



Technische
Universität
Braunschweig



TUNIGHT

SAMSTAG

16. JUNI 2018
VISION & WANDEL

18-1 UHR

VISION & WANDEL

6 Diskussion, Mitmach-Experimente, Exponate

8 Oker-Lounge mit Talks und Musik

Bildung & Medien

Mitmach-Experimente, Quiz, Exponate 13

Mobilität & Nachhaltigkeit

Exponate, Mitmach-Experimente 17

Digitalisierung & Transformation

Mitmach-Experimente, Labor 19

Campus & Visionen

21 Mitmach-Experimente, Exponate

21 Führungen

Leben & Fortschritt

25 Führungen

26 Exponate, Mitmach-Experimente, Film

27 Vorträge

Mensch & Umwelt

28 Mitmach-Experimente, Exponate

28 Führung



Angebote auch für Kinder
unter 12 Jahre geeignet

Studienberatung

- 3 Info-Vorträge
- 4 Studieninfo-Zelt

Familienprogramm

- 12 Kinder-Uni: Pausenbrot
- 12 Campus-Rallye für Kinder
- 23 Wildbienen in der Stadt
- 31 Agnes-Pockels-Labor

Campus Open Air

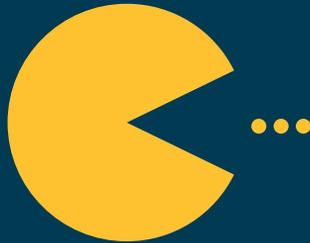
- 5 profs@turntables
- 9 Oker-Lounge-Bar
- 10 Bühne Universitätsplatz
- 11 Bühne Okerufer

Highlights

- 14 Vortrag: Autonomes Fahren
- 18 Streberschlacht
- 35 Theater erleben
- 35 Powerpoint Karaoke
- 36 Sprachkurse

Übersichten

- 33 Schnuppervorlesungen
- 37 Führungsübersicht
- 37 Hinweis auf Glossar
- 39 Impressum
- 40 Lageplan



INFO-VORTRÄGE RUND UMS STUDIUM

Wir geben einen Überblick über unser Studienangebot und alles rund um die Themen Wohnen, Finanzierung, Jobs und Auslandsaufenthalte im Studium.

▪ Unser Studienangebot

18.00 Uhr, Hörsaal PK 11.1

Wir stellen Ihnen unser Studienangebot vor. Wetten, dass unter unseren 66 TU-Studiengängen auch Sie Ihre Lieblingsdisziplin finden?

DR. YVONNE A. HENZE, ZENTRALE STUDIENBERATUNG

▪ Das passende Studium finden

18.45 Uhr, Hörsaal PK 11.1

Wir erklären, was bei der Entscheidungsfindung für ein Studium zu berücksichtigen ist, wie Sie Ihre Studienideen überprüfen und wo Sie Informationen bekommen und sich beraten lassen können. Außerdem stellen wir unser neues, zweisemestriges Orientierungsstudium vor. Das Motto: „Erst probieren, dann studieren“.

STEFAN KLEEFELDT, ZENTRALE STUDIENBERATUNG

▪ Wissenswertes rund ums Masterstudium

19.30 Uhr, Hörsaal PK 11.1

Erhalten Sie einen Einblick in die Vielfalt unserer Masterstudiengänge, lernen Sie potenzielle Master-Möglichkeiten für Ihren Bachelorabschluss kennen und erfahren Sie Nützliches für einen möglichst reibungslosen Übergang in ein Masterstudium.

AUDREY BODE, ZENTRALE STUDIENBERATUNG

▪ Von der Schule zur Uni

19.30 Uhr, Hörsaal PK 11.2

Bewerbung, Zulassung, Einschreibung: Der Vortrag erklärt Bewerbungsmodalitäten und den Ablauf des Zulassungsverfahrens. Sie erfahren, was Sie auf dem Weg von der Bewerbung bis zur Studienplatzvergabe beachten müssen. Fragen sind ausdrücklich erwünscht.

KAI BRUNZEL, IMMATRIKULATIONSAMT

▪ Das Studium finanzieren

20.15 Uhr, Hörsaal PK 11.2

Studieren kostet Geld. Semesterbeitrag, Wohnung, Lebenshaltung und vielleicht noch ein Auslandssemester müssen bezahlt werden. Der Vortrag bietet einen Überblick über Studienkosten und die verschiedenen Möglichkeiten, diese zu finanzieren, durch Jobben, BAföG, Stipendien oder Darlehen.

HEIKO OERTEL, IMMATRIKULATIONSAMT

▪ Wege ins Ausland

21.15 Uhr, Hörsaal PK 11.1

Ob ein Auslandssemester in Schweden, eine Studienarbeit in Japan oder ein Praktikum in Neuseeland: Wir zeigen Ihnen, welche Möglichkeiten Sie an der TU Braunschweig haben und wie Sie einen Auslandsaufenthalt erfolgreich in Ihr Studium integrieren.

DR. UTE KOPKA, INTERNATIONAL OFFICE



STUDIENINFO-ZELT

Alle sechs Fakultäten stellen ihre Studiengänge vor. Ob Bachelor- oder Masterstudium: Erfahren Sie mehr über Studieninhalte und Ausrichtung der Studiengänge. Lassen Sie sich rund ums Studium beraten.

■ Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät

Finanz- und Wirtschaftsmathematik | Informatik | Integrierte Sozialwissenschaften | Mathematik | Medientechnik und Kommunikation | Medienwissenschaften | Organisation, Governance, Bildung | Sozialwissenschaften | Technologie-orientiertes Management | Wirtschaftsinformatik

■ Fakultät für Lebenswissenschaften *

Biochemie/Chemische Biologie | Biologie | Biotechnologie | Chemie | Lebensmittelchemie | Pharmazie | Psychologie

■ Fakultät Architektur, Bauingenieurwesen und Umweltwissenschaften

Architektur | Bauingenieurwesen | Computational Sciences in Engineering | ProWater | Sustainable Design | Umweltingenieurwesen | Umweltnaturwissenschaften | Verkehrsingénieurwesen | Wirtschaftsingenieurwesen – Bau

■ Fakultät für Maschinenbau

Bio- und Chemieingenieurwesen | Kraftfahrzeugtechnik | Luft- und Raumfahrttechnik | Maschinenbau | Messtechnik und Analytik | Nachhaltige Energietechnik | Pharmaingenieurwesen | Wirtschaftsingenieurwesen – Maschinenbau

■ Fakultät für Elektrotechnik, Informationstechnik, Physik

Elektromobilität | Elektronische Systeme in Fahrzeugtechnik, Luft- und Raumfahrt | Elektrotechnik | Informations-Systemtechnik | Physik | Wirtschaftsingenieurwesen – Elektrotechnik

■ Fakultät für Geistes- und Erziehungswissenschaften

Erziehungswissenschaft | Kultur der technisch-wissenschaftlichen Welt | Lehramt an Grundschulen | Lehramt an Gymnasien | Lehramt an Haupt- und Realschulen | 2-Fächer-Bachelor

MasterFahrplan

Sie möchten die TU Braunschweig näher kennenlernen? Spaß haben und sich ganz nebenbei über die Masterstudiengänge informieren? Dann nutzen Sie unseren MasterFahrplan auf der TU-Night und entdecken interessante Angebote, die informieren, begeistern und Ihnen die Inhalte Ihres Wunsch-Masterstudiengangs näher bringen. Interessiert? Hier werden Sie fündig: www.tu-braunschweig.de/masterfahrplan oder im Studieninfo-Zelt.

* Beratungszeiten für einzelne Studiengänge unter www.tunight.de/

- **Orientierungshilfe für die Studienwahl**
ZENTRALE STUDIENBERATUNG
- **Rund um die Immatrikulation**
IMMATRIKULATIONSAMT
- **Studium und Praktikum im Ausland**
INTERNATIONAL OFFICE
- **Fremde Sprachen und Kulturen**
SPRACHENZENTRUM
- **Fit4TU – Das Online-Self-Assessment zur Studienwahl**
INSTITUT FÜR PSYCHOLOGIE, ABT. ARBEITS-, ORGANISATIONS- UND SOZIALPSYCHOLOGIE
- **Students@work – Beratung rund ums Recht**
KOOPERATIONSSTELLE HOCHSCHULEN-GEWERKSCHAFTEN BRAUNSCHWEIG/SON
- **Angebote für alle Lebenslagen: Studentenwerk – mehr drin als man denkt!**
STUDENTENWERK OSTNIEDERSACHSEN
- **Diversity im Studium**
KOORDINIERUNGSSTELLE DIVERSITY



PROFS
@TURNTABLES

Eure Profs legen auf!

16.06.2018

22.00 - 00.00 Uhr | WARM UP

Studieninfo-Zelt am Haus der Wissenschaft



PROFS@TURNTABLES – EURE PROFS LEGEN AUF!

Lernen Sie unsere Lehrenden von einer ganz neuen Seite kennen: Statt im Hörsaal stehen drei Professorinnen und Professoren im Rahmen der TU-Night hinter dem DJ-Pult. Ab 22.00 Uhr wird im Studieninfo-Zelt vor dem Haus der Wissenschaft aufgelegt. Dann heißt es: Party statt Pauken! Wer danach noch nicht genug von [profs@turntables](http://profs@turntables.de) hat, ist herzlich zur 5-jährigen Jubiläumsveranstaltung des LeoClubs Braunschweig am 15. November 2018 eingeladen. Dort werden über 30 Profs mitfeiern – alles für den guten Zweck! Weitere Informationen gibt es hier: www.profs-at-turntables-bs.de.



VISION & WANDEL

Lösungen für die Probleme von morgen finden und dafür neue Wege gehen – das gehört zum Alltag unserer Forscherinnen und Forscher. Entdecken Sie die vielfältigen Visionen der Forscherteams und den globalen Wandel, den Wissenschaft mitgestaltet.

▪ Do-It-Yourself mit Sandkasten: So geht Campusgestaltung

Sandkastenzentrale, Raum 012/013, EG

Schauen Sie in der Sandkastenzentrale vorbei: In der Ideenschmiede des Campus erfahren Sie, was hinter Sandkasten steckt, wie die Campusgestaltung an der TU Braunschweig funktioniert und welche Projekte als nächstes entstehen. Hier können Sie außerdem verschiedene Projekte live oder in Virtual Reality kennenlernen und Mario Kart am Protocade spielen.

SANDKASTEN – GESTALTE DEINEN CAMPUS

▪ Mikrotechnik – Ein Hort von Visionen 🤖👩

Es sind die kleinen Dinge im Leben, die unsere Welt bereichern. So auch in der Mikrotechnik. Informieren Sie sich über unsere Lösung für Beatmungsüberwachung von Frühgeborenen, testen Sie unseren sensorgesteuerten LED-Würfel und bestaunen Sie weitere visionäre Projekte wie unser optisches Gitter, das – kleiner als Ihr Haar breit – bei der Entwicklung von innovativen Medikamenten helfen kann.

INSTITUT FÜR MIKROTECHNIK

▪ Innovationen durch Entrepreneurship und Digitalisierung

Facebook, Google, YouTube oder Airbnb: Die Digitalisierung hat viele Bereiche komplett verändert. Auch klassische Zweige wie Bildung und Industrie erfahren Veränderungen durch digitale Technologien. Wir machen die Chancen innovativer Geschäftskonzepte und Unternehmensgründungen anschaulich, u. a. in Kooperation mit Start-ups der Region.

ENTREPRENEURSHIP HUB

▪ Landschaft im Wandel: interaktive Wasserspiele im Sandkasten

Ein Flussbett umlegen, einen Dammbbruch simulieren, Landschaften überfluten lassen und doch nicht nass werden? Hier haben Sie die Möglichkeit, in Echtzeit mit Ihren Händen ein Gelände im Sand zu schaffen und dieses virtuell zu beregnen. Die mit Sensoren umgebene Sandkiste ist zusätzlich mit einer 3D-Kamera und einem Projektor ausgestattet.

LEICHTWEISS-INSTITUT FÜR WASSERBAU, ABT. HYDROLOGIE, WASSERWIRTSCHAFT UND GEWÄSSERSCHUTZ

▪ Sprache und ihre Variationen

Knorze, Rumpstschn oder Ränftl? – Entdecken Sie spielerisch die Möglichkeiten der deutschen Sprache. Warum schreiben wir dehnen mit h und denen nicht? Finden Sie es heraus und testen Sie Ihr Grammatikwissen in unserem Sprachquiz.

INSTITUT FÜR GERMANISTIK

▪ Die Stadt der Zukunft stellt sich vor

Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Sicherheit sind nur drei der Themen, mit denen sich der Forschungsschwerpunkt „Stadt der Zukunft“ beschäftigt. Sie erhalten einen Überblick über die dazugehörigen thematischen Stände auf dem Campus. Nehmen Sie außerdem an unserer Campus-Rallye „Stadt der Zukunft“ teil!

LENKUNGSGRUPPE „STADT DER ZUKUNFT“

▪ Rechnen, Visualisieren, 3D-Drucken

Raum 030, EG

Im Rechenzentrum werden digitale Träume wahr. Probieren Sie es aus, von der Berechnung mit Hochleistungscomputern über die Visualisierung mit Virtual-Reality-Headsets bis zur Umsetzung in reale Objekte aus dem 3D-Drucker. Gerne dürfen Sie Ihr gedrucktes Modell mit nach Hause nehmen.

GAUSS-IT-ZENTRUM

▪ Cockpit-Crash-Contest

Eine moderne Flugzeughülle muss leicht sein und trotzdem zahlreichen Belastungen standhalten. Testen Sie Ihr visionäres Denken und Ihre Kreativität bei unserem Wettbewerb: Wer schafft es, den Nudelpiloten Fussili mit Bastelmaterialien bei einem Crashtest zu schützen? Das leichteste Modell, das den Test übersteht, gewinnt!

INSTITUT FÜR WERKSTOFFE

▪ Arzneimittelforschung nach Maß

Individualisierte Arzneimittel gewinnen in einer sich wandelnden Gesellschaft zunehmend an Bedeutung. Doch was bedeutet das? Von der Synthese bis zur fertigen Tablette – wir entwickeln neue Techniken, um Patientinnen und Patienten maßgeschneidert mit Arzneimitteln zu versorgen. Lernen Sie an unserem Stand unsere Forschung kennen!

ZENTRUM FÜR PHARMAVERFAHRENSTECHNIK

▪ Mithilfe neuer Medien die Fabrik von morgen planen

An unserer interaktiven Station können Sie Methoden der digitalen Fabrikplanung kennenlernen. Probieren Sie spielerisch eigene Ideen zur Verbesserung von Arbeitsumfeldern und Produktionsprozessen aus.

INSTITUT FÜR FABRIKBETRIEBSLEHRE UND UNTERNEHMENSFORSCHUNG

▪ Vision 3D-Druck

Wie funktioniert ein 3D-Drucker und was kann man damit alles machen? Sehen Sie unsere Drucker in Aktion und nehmen Sie die Ergebnisse in die Hand. Erfahren Sie alles rund um das Thema 3D-Druck und freuen Sie sich auf Einblicke in aktuelle Forschungsergebnisse aus internationalen Teams.

INSTITUT FÜR ELEKTRISCHE MESSTECHNIK UND GRUNDLAGEN DER ELEKTROTECHNIK

▪ Mit Naturkonstanten die Welt vermessen

Noch sagt ein kleiner Metallzylinder in einem Tresor in der Nähe von Paris, wie schwer ein Kilogramm ist. Aber in Zukunft werden einige ausgewählte Naturkonstanten das Fundament allen Messens bilden. Wie gut kennen Sie sich mit Maßeinheiten aus? Testen Sie Ihr Wissen an unserem Glücksrad.

METROLOGIE-INITIATIVE BRAUNSCHWEIG, PHYSIKALISCH-TECHNISCHE BUNDESANSTALT

Konzert der anderen Art

20.30 - 20.40 Uhr, Foyer Altgebäude

Der Chor der TU Braunschweig stellt sich vor: Lassen Sie sich von der Musik überraschen und mitreißen!

UNICHOIR DER TU BRAUNSCHWEIG



OKER-LOUNGE

Von innovativer Arzneimitteltherapie bis zur Raumfahrtmission zum Merkur – in der Oker-Lounge präsentieren unsere Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler ihre aktuellen Forschungsthemen. Treten Sie in lockerer Atmosphäre in den Dialog mit den Forscherteams und stellen Sie Ihre Fragen!

▪ Science-Talk: Engineering 4.0 – Arbeiten in der digitalen Welt von morgen

19.00 Uhr

Produkte werden heute weltweit über verschiedene Standorte hinweg in enger Zusammenarbeit von Fachkräften entwickelt und produziert. Digitale Technologien ermöglichen neue Formen der Zusammenarbeit und stellen neue Anforderungen an die Kompetenzen der Fachkräfte. Welche Potenziale und Herausforderungen ergeben sich aus diesem Wandel für die Gestaltung zukünftiger Arbeit, Produktentwicklung und Produktion? Diskutieren Sie mit!

DR. HILKO PAULSEN, INSTITUT FÜR PSYCHOLOGIE, ABT. ARBEITS-, ORGANISATIONS- UND SOZIALPSYCHOLOGIE; DR. DAVID INKERMANN, INSTITUT FÜR KONSTRUKTIONSTECHNIK; DR. SEBASTIAN THIEDE, INSTITUT FÜR WERKZEUGMASCHINEN UND FERTIGUNGSTECHNIK

▪ Du weißt etwas. Aber was weißt Du über die Welt? Ein wissenschaftsphilosophisches Streitgespräch

19.45 Uhr

Wissenschaften – und besonders die Naturwissenschaften – trachten danach, Zusammenhänge in der Welt zu erkennen. Seit jeher nehmen sie an, dass die Welt mit wissenschaftlichen Methoden beschreibbar sei und überlassen die Diskussion darüber gern der Philosophie. Drei exemplarische Ansichten streiten darüber, was man weiß, wenn man etwas weiß.

CORDULA REISCH, MERT SEZIK, PROF. DR. DIRK LANGEMANN, INSTITUT COMPUTATIONAL MATHEMATICS

▪ Science-Talk: Arzneimitteltherapie – Individualisierung – Visionen

20.30 Uhr

Kein Patient ist wie der andere. So können Arzneimittel von Mensch zu Mensch jeweils unterschiedlich wirken und andere Nebenwirkungen erzeugen. Unser Wissen darüber wächst ständig. Wie können wir diese individuellen Unterschiede bei der Entwicklung von Arzneimitteln besser berücksichtigen? Welche innovativen Herstellungsverfahren sind hierfür erforderlich? Wie könnte dann die Apotheke der Zukunft aussehen? Diskutieren Sie mit uns über Potenziale der maßgeschneiderten Arzneimitteltherapie.

PROF. DR. HEIKE BUNJES, INSTITUT FÜR PHARMAZEUTISCHE TECHNOLOGIE; PROF. DR. STEPHAN SCHERNECK, INSTITUT FÜR PHARMAKOLOGIE, TOXIKOLOGIE UND KLINISCHE PHARMAZIE

▪ **Oker-Lounge-Bar: Singen ist ihr Ding!**

21.15 Uhr

Die studentische Initiative „SingDing“ ist ein junges A-cappella-Ensemble. Mit deutschen und englischen Cover-Popsongs verbreiten die Sängerinnen und Sänger gute Laune auf Veranstaltungen in und um Braunschweig. Ihr Repertoire ist ein bunter Mix, von den Beatles über Herbert Grönemeyer bis zu den Wise Guys.

SINGDING

▪ **Forschungsgespräch: Wie ist das Wetter auf dem Merkur? – Raumfahrtmission „BepiColombo“**

22.00 Uhr

Warum ist das Magnetfeld des Planeten Merkur so viel schwächer als das unserer Erde? Wie sieht es auf dem sonnennächsten Planeten eigentlich aus? Und wie ist das Weltraumwetter dort? Die Raumfahrtmission „BepiColombo“ startet dieses Jahr zum Merkur. Dr. Daniel Heyner gibt einen Überblick über die Mission sowie zu aktuellen Forschungsfragen und erklärt, was Forscherinnen und Forscher der TU Braunschweig zu der Mission beitragen.

DR. DANIEL HEYNER, INSTITUT FÜR GEOPHYSIK UND EXTRATERRESTRISCHE PHYSIK

▪ **Fishbowl-Diskussion: Future is unwritten – Visionen und Perspektiven von Studierenden**

20.00 - 21.30 Uhr, Hörsaal PK 3,3

Die Uni ist im Wandel: Die Anforderungen an Studierende ändern sich genauso wie deren Wünsche. Welche sozialen Fragen stellen sich dabei, wie sieht es mit der Work-Life-Balance aus und welche Wege gilt es in Zukunft zu beschreiten? Diskutieren Sie mit und entwickeln Sie mit uns neue Ideen!

ALLGEMEINER STUDIERENDEN AUSSCHUSS

▪ **Oker-Lounge-Bar: Til Fjell**

23.15 Uhr



Das Duo Til Fjell spielt melancholischen Pop mit elektronischen und Singer-Songwriter-Elementen. Ihr zweistimmiger Ge-

sang wird in wechselnder Instrumentierung von Klavier, Cello, E-Gitarre, Sampler und Percussion untermalt. Die Selbstbeschreibung ihres Programms: „Musik zum Zur-Ruhe-kommen und Ins-Gebirge-gehen“.



Feuershow

22.00, 23.30 Uhr

Architekturpavillon, Außenbereich

Lassen Sie sich in nächtlicher Atmosphäre vom Spiel mit dem Feuer verzaubern.



CAMPUS OPEN AIR

Line-Up auf den
Bühnen Universitätsplatz
und Okerufer
www.tunight.de/bands



You Silence I Bird 21.00 Uhr

You Silence I Bird entführt Sie mit ihrem sphärischen Sound in ganz besondere Klangwelten. „Hier verschmilzt Retro-Sehnsucht mit Neo-Romantik, Indie mit Pop“, schreiben sie über ihre Musik. Mit ihrem Debütalbum „Tilia“ im Gepäck lädt das Quartett aus Hannover auf eine Reise durch sattgrüne Wälder und glitzernde Flüsse ein.



Die Nerven 22.30 Uhr

Laut, lauter – „Die Nerven“: Die Band hat sich „gesellschaftskritische Texte und eine Mischung aus Post-Punk und Noiserock“ auf die Fahnen geschrieben. Das Trio präsentiert unter anderem ihr neues Album „Fake“, Thema: Was ist Wahrheit, was ist Lüge? Zu hören sind die Jungs aus Stuttgart auch auf internationalen Festivals, von Dänemark bis Israel.



Symbiz 24.00 Uhr

Symbiz ist eine Ghetto Bass Band aus Berlin. Von ihrem Kreuzberger Studio aus kapern sie als mobile Rave-Kommando-Einheit die Clubs und Bühnen der Welt, quer durch Europa, von Venezuela bis Zimbabwe, von Indien bis Palästina. Ihre ausschließlich auf eigenen Produktionen basierende Show sei „berühmt-berüchtigt“, werben die Musiker.



TENS

18.15 Uhr

Mit vier individuellen Stimmen und einer Begleitung aus Drums, Bass, Geige, Klavier und Gitarre überzeugt die Schulband TENS des elften Jahrgangs der Neuen Schule Wolfsburg. Gecoacht werden sie von der Sängerin und Songwriterin Meike Koester. Ihr Spektrum reicht von Songs der Jackson Five über die Blues Brothers bis zu aktuellen Pop-Hits.



Wolkenkratzer

19.30 Uhr

„Sphärische Gitarrensounds, unterschwellige Synthies und wiederkehrender Spannungsaufbau“: So beschreiben die vier Musiker aus dem Raum Wolfsburg und Helmstedt ihren Stil. Ihre Texte drehen sich um vielfältige Themen, von unerwiderter Liebe bis Schizophrenie.



Rascal

20.45 Uhr

Rascal spielen einen Mix aus Indie-Rock'n'Roll und Pop-Punk-Rock. Mit „ohrwurm-erzeugenden Rhythmen und einer unverwechselbaren Lead-Stimme“ wollen sie ihr Publikum erobern. Das Trio aus Groß-Elbe verzichtet bewusst auf Themen, die schwer im Magen liegen. Unbeschwert tanze es sich einfach besser, sind sie überzeugt. Ihr Motto: „Das Leben ist schön!“



Sample

22.00 Uhr

„Authentische Geschichten, verpackt in wortgeballten Texten“, so umschreibt der Rapper und gebürtige Braunschweiger Andrew Williams Jr. aka Sample seine Musikkunst. Er kehrt in seine Heimatstadt zurück und erzählt, unterlegt von „deepen, flächigen Trap-Beats“, seine Philosophie der Straße.



ex-tales

23.15 Uhr

„Alternative Rock“ ist ihr Metier: Die vier Musiker von ex-tales spielen Stücke über „längst vergangene und alltägliche Konflikte“, wie sie über sich schreiben. Live sind sie ein ganz besonderes Erlebnis: Die Band sucht die Nähe zum Publikum und der Spaß am Rock'n'Roll hat immer Priorität.



FAMILIENPROGRAMM

Campus-Rallye für Kinder

bis 21.00 Uhr

Ihr seid zwischen 6 und 12 Jahre alt?
Dann macht mit bei unserer Campus-Rallye
und erhaltet eine Uni-Urkunde: Holt euch
das Stempelheft am Infopoint auf dem
Universitätsplatz und los geht es!
Für jeden Programmpunkt, an dem ihr
teilnehmt, gibt es einen Stempel.

▪ AkaBlas – ein Orchester, das Spaß macht!

18.00 Uhr

Das Orchester AkaBlas bietet eine bunte Palette, von Evergreens über Musicals bis zu Rock und Pop. Lassen Sie sich zum Singen, Tanzen und Klatschen verführen!

▪ SingDing

19.00 Uhr

Die studentische Initiative „SingDing“ ist ein junges A-cappella-Ensemble, das mit deutschen und englischen Cover-Popsongs gute Laune verbreitet.

▪ Tribal Style Bellydance

19.45 Uhr

Der kraftvolle, selbstbewusste Tribal Style Tanz ist eine moderne und internationale Bauchtanz-Form.

▪ Fuego de la noche – Spanisch-lateinamerikanische Tänze

20.15 Uhr

Wir präsentieren Flamenco und lateinamerikanische Rhythmen als Sprache des Seins in der Gegenwart.

▪ ALHAMA – Orientalischer Tanz

20.30 Uhr

Sehen Sie orientalischen Tanz mit klassischen und modernen Elementen.

Wie kann mein Pausenbrot die Welt verändern?

18.30 - 19.15 Uhr, Audimax  

Jeden Tag das gleiche Pausenbrot kann auf Dauer ganz schön langweilig sein. Was kann man dagegen machen? Mit einer tollen Idee das Pausenbrot der Zukunft entwerfen und mit einer eigenen Firma die Welt ein Stückchen ändern! Das Ganze nennt sich dann Entrepreneurship. Wir erklären dir, wer Unternehmen gründet, wie das funktioniert und wie eine gute Idee die Welt verwandeln kann. PROF. DR. SIMONE KAUFFELD, LEHRSTUHL ARBEITS-, ORGANISATIONS UND SOZIALPSYCHOLOGIE, PROF. DR. REZA ASGHARI, LEHRSTUHL FÜR ENTREPRENEURSHIP

TU-Bigband: Jazz-Momente

20.00 - 21.00 Uhr, Audimax

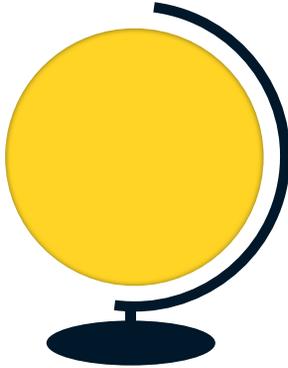
Freuen Sie sich auf Musik von Bob Mintzer, Soul-Arrangements von Stevie Wonder, Sting-Balladen und viele weitere Bigband-Kompositionen!

Schminkwerkstatt für Kinder

bis 21.00 Uhr, vor dem Audimax  

Sich einfach mal verWANDELN? Seid kreativ und schlüpf in unserer Schminkwerkstatt in eine andere Rolle. Eine Standbetreuung steht mit Rat und Tat zur Seite, die ganz Kleinen werden geschminkt und größere Kinder haben die Gelegenheit, sich selbst zu schminken.

FAMILIENBÜRO



BILDUNG & MEDIEN

Medien mit all ihren Erscheinungsformen gehören zu unserem Alltag. Wie werden Medien in der Arbeitswelt und in der Bildung eingesetzt? Was ist bisher möglich und was sind Medien der Zukunft?

- **Wettbewerb „Bilder aus der Wissenschaft“**

Begutachten Sie 20 Exponate aus unserer Ausstellung „Bilder aus der Wissenschaft“. Zu sehen sind optisch und thematisch faszinierende Einblicke in die aktuelle Forschung der Lebenswissenschaften. Stimmen Sie mit ab, was Ihnen am besten gefällt, oder genießen Sie einfach nur die Ausstellung.

ZOOLOGISCHES INSTITUT

- **Welches Training passt zu mir?**

Sie wollen sich auf ein Bewerbungsgespräch vorbereiten? Sie brauchen neue Strategien, um mit Stress im Studium umzugehen? Oder Sie wollten schon immer wissen, wie Sie Veränderungsprozesse gestalten können? Finden Sie bei uns spielerisch heraus, welches Training handlungsbezogener Kompetenzen am besten zu Ihnen und Ihren Zielen passt!

INSTITUT FÜR PSYCHOLOGIE, ABT. ARBEITS-, ORGANISATIONS-UND SOZIALPSYCHOLOGIE

- **Mit der LEGO®-Figur**

durch die Fertigung von morgen 😊😊

Wir präsentieren eine Reise durch die Welt der Produktionstechnik. Montieren und begleiten Sie eine LEGO®-Figur durch unsere Experimentierfabrik und erleben Sie, was Automatisierung und Digitalisierung leisten können. Erfahren Sie, was Arbeitsplätze und Nachhaltigkeit in Zukunft beeinflussen und lernen Sie das „Mittelstand 4.0 Kompetenzzentrum“ kennen.

INSTITUT FÜR WERKZEUGMASCHINEN UND FERTIGUNGSTECHNIK

- **Identitätenlotto**

Lotto einmal ganz anders: In unserem interaktiven Spiel können Sie in eine zufällig gezogene Identität schlüpfen und deren Lebensweg gestalten. Erfahren Sie mehr über die Möglichkeiten und Chancen – oder auch über die Hindernisse im Leben von verschiedenen Identitäten.

BRAUNSCHWEIGER ZENTRUM FÜR GENDER STUDIES

▪ Bücherflohmarkt

18.00 - 20.30 Uhr, EG

Stöbern Sie im Fundus unseres Bücherbasars und lassen Sie sich von dem einen oder anderen Schnäppchen inspirieren. Fündig wird, wer Romane, Krimis, Reiseliteratur, Kinder- und Kochbücher sucht.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK

▪ Bilderbuchkino

18.15 Uhr, Tünzelsaal, EG

Kinderbücher in einer Universitätsbibliothek? Ja, sogar ganz viele! Eigentlich wird mit ihnen wissenschaftlich gearbeitet, bei der TU-Night soll aber daraus vorgelesen werden. Kommen, hören, sehen und mitfeiern bei einer Geschichte von Margret Rettich!

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK

▪ Rallye durch die Universitätsbibliothek

18.15, 18.45, 19.15, 19.45 Uhr, EG

Entdeckt die entlegenen Ecken in der Universitätsbibliothek und folgt verschiedenen Spuren. Mit anderen Mitspielerinnen und Mitspielern könnt ihr dabei knifflige Aufgaben lösen, um ein spannendes Rätsel aufzuklären.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK

▪ Ein gedrucktes Buch wird digital

19.00 Uhr, Raum 021, EG

Begleiten Sie ein Buch auf seinem Weg ins Internet. Wir stellen den Digitalisierungsablauf in der Universitätsbibliothek vor.

CARSTEN ELSNER, UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK

▪ Bücherdomino – umgefallen wird zum Schluss!

18.00 - 20.30 Uhr, EG

Testet eure Geschicklichkeit und baut einen Parcours aus Büchern. Kommt ihr mit der begrenzten Anzahl zum Ziel?

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK

▪ Geschichte lebendig:

TU-Berühmtheiten stellen sich vor 

18.30, 19.15, 20.00 Uhr, Vortragsraum, EG

Historische Berühmtheiten der TU Braunschweig geben sich die Ehre und stellen sich mit ihren Werken vor. 18.30 Uhr: Carl Mühlenpfordt, ehemaliger Rektor und bedeutender Vertreter der Reformarchitektur, 19.15 Uhr: Abt Johann Friedrich Wilhelm Jerusalem, Aufklärungstheologe und Mitbegründer des Collegium Carolinum, und 20.00 Uhr: Agnes Pockels, Autodidaktin und Chemikerin mit Ehrendoktorwürde.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK, UNIVERSITÄTSARCHIV



Wie sicher sind autonome Fahrzeuge?
Vortrag: 21.45 - 22.30 Uhr, Audimax

Mehrere Unfälle haben die Frage nach der Sicherheit automatisierter Fahrzeuge in das öffentliche Bewusstsein gerückt. Technisches Versagen oder menschliches Fehlverhalten? Wer ist verantwortlich bei Unfällen mit automatisierten Fahrzeugen? Nach welchen ethischen Richtlinien sollen Fahrzeuge in kritischen Unfallsituationen entscheiden? Der Vortrag diskutiert die Chancen und Risiken automatisierter und autonomer Fahrzeuge.

PROF. DR. MARKUS MAURER,
INSTITUT FÜR REGELUNGSTECHNIK

▪ **Forschung für das Fliegen von morgen**

Die Zukunft der Luftfahrt gehört leisen, sparsamen Flugzeugen, die auf kurzen Bahnen starten und landen können. Die Technik, die wir dafür entwickeln, können Sie schon heute an unserem Stand entdecken. Außerdem zeigen wir, wie die Energiewende auch in der Luftfahrt gelingen kann und wie unsere Forscherinnen und Forscher dazu beitragen.

NIEDERSÄCHSISCHES FORSCHUNGSZENTRUM FÜR LUFTFAHRT (NFL)

▪ **Die Flugzeugforschenden**

Führung: 19.00, 20.00, 21.00 Uhr
Karten/Treffpunkt: Stand des NFL
max. 20 Personen

Lust auf eine spannende Reise in die Welt der Luft- und Raumfahrt? Wir zeigen, wer alles an der TU Braunschweig am Flugzeug der Zukunft forscht. Bei einer Führung lernen Sie unsere Forscherinnen und Forscher sowie deren Projekte kennen. Und Sie erfahren, was man alles wissen muss, um ein Flugzeug zu bauen.

NIEDERSÄCHSISCHES FORSCHUNGSZENTRUM FÜR LUFTFAHRT (NFL)

▪ **Ist ALICE ein AVATAR von C2Land?**

Geheimnisvolle Akronyme: Wir benennen unsere Forschungsprojekte oft mit Abkürzungen. Doch was bedeuten sie eigentlich? Erfahren Sie mehr, zum Beispiel über die Bestimmung und Herkunft von Methan in der polaren Atmosphäre, die Entwicklung optisch gestützter Navigationssysteme und über die Avionik-Plattformen der Zukunft.

INSTITUT FÜR FLUGFÜHRUNG

▪ **Blick ins Weltall**

Wer einmal sehen möchte, wie viel Müll tatsächlich im All ist, kann sich durch unsere Weltraumschrott-Animation klicken. Wir zeigen, was gegen den Schrott unternommen wird und welche Maßnahmen noch möglich sind. Außerdem stellen wir das Baumaterial des Mondes vor: Regolith. Das ist der Mondsand, mit dem wir Mondstädte bauen wollen!

INSTITUT FÜR RAUMFAHRTSYSTEME

▪ **Wie Drohnen unsere Welt wahrnehmen**

Beweisen Sie Ihr fliegerisches Geschick und steuern Sie unsere Drohnen durch einen Hindernisparcours! Außerdem können Sie bei uns erleben, wie unbemannte Drohnen ihre Umwelt wahrnehmen und verstehen. Unser Angebot richtet sich an alle, die ihr Studium mit Elektronik, Robotik und Flugabenteuern ergänzen möchten.

AKAMAV - AKADEMISCHE MICRO AERIAL VEHICLE-GRUPPE

▪ **Quiz zur Luft- und Raumfahrt**

Die EUROAVIA ist eine europäische Vereinigung luft- und raumfahrtinteressierter Studierender. Wir organisieren regelmäßig Exkursionen, Workshops, Vorträge und internationale Veranstaltungen. Schauen Sie vorbei und gewinnen Preise bei einem Quiz zur Luft- und Raumfahrt!

EUROAVIA E.V.

▪ **Akustik zum Hören, Fühlen und Sehen**

Hören kann man ihn, aber kann man Schall auch fühlen und sehen? Die Arbeitsgruppe Vibroakustik zeigt mit unterschiedlichen Experimenten, wie das geht: Beobachten Sie, wie mithilfe eines Flammrohres Schallwellen sichtbar gemacht werden und wie einzelne Sandkörner die Vibrationen einer Platte nachzeichnen.

INSTITUT FÜR KONSTRUKTIONSTECHNIK

▪ **Von der Idee zum Druck:**

Scannen – Drucken – Anfassen 

Der Weg von einer Idee zum buchstäblich greifbaren Produkt ist beim 3D-Drucken oft sehr kurz. An unserem Stand können Sie Ihren Kopf mithilfe eines Laserscanners digitalisieren, ihn virtuell betrachten und das anschließende 3D-Druckverfahren kennenlernen. Dabei bekommen Sie einen Einblick in die Möglichkeiten des additiven Fertigungsverfahrens.

INSTITUT FÜR KONSTRUKTIONSTECHNIK

▪ Wie baue ich einen

transparenten Großbildschirm?

Wie macht man einen Großbildschirm durchsichtig? Welche Fügetechnologien braucht man dafür? Warum sehe ich auf einem Display ein Bild und keine Punkte? Wie ist eine Leuchtdiode aufgebaut? Wie mische ich meine Lieblingsfarbe? Warum reichen nur drei Farben zum Sehen bunter Bilder? Antworten auf diese und weitere spannende Fragen erhalten Sie an unserem Stand.

INSTITUT FÜR FÜGE- UND SCHWEISSTECHNIK

▪ Mentoring: Ihre Chance für neue Einblicke

Welche Vision haben Sie von sich und Ihrer Zukunft? Welchen Wandel möchten Sie in den nächsten Jahren vollziehen? Ob im Studium, beim Übergang ins Berufsleben oder während Ihrer wissenschaftlichen Laufbahn – Mentoring kann Antworten auf diese Fragen bieten! Finden Sie heraus, welches Programm der TU Braunschweig zu Ihnen passt.

CAREER SERVICE, INSTITUT FÜR PÄDAGOGISCHE PSYCHOLOGIE, STABSSTELLE CHANCENGLEICHHEIT, STUDIENGANGSKOORDINATION „KULTUR DER TECHNISCH-WISSENSCHAFTLICHEN WELT“, FAKULTÄT FÜR MASCHINENBAU

▪ Lehre spannend gestalten

Was macht gute Lehre aus? Welche Medien sind beim Lehren hilfreich? Wie kann man Lehre spannend gestalten? Antworten auf diese Fragen gibt das Projekt „teach4TU“, das Lehrende bei der Weiterentwicklung ihrer Veranstaltungen unterstützt und berät. Mit dabei ist auch der LehrLEO, der für Fotos mit kleinen und großen Gästen bereitsteht.

PROJEKTGRUPPE LEHRE UND MEDIENBILDUNG /
PROJEKT TEACH4TU

▪ Was mit Medien – Onlinekurs

Wer trägt eigentlich meine WhatsApp-Nachrichten aus? Unser multimedialer Onlinekurs für Studierende aller Fachrichtungen gibt Antworten und vermittelt medientheoretische Perspektiven rund um die moderne Medienwelt. Das Rezept: ein Mix aus Texten, Videos, Podcasts, Tests und vielem mehr. Klicken Sie sich durch und entdecken Sie, was so ein Kurs alles bietet.

PROJEKTGRUPPE LEHRE UND MEDIENBILDUNG /
BEREICH MEDIENBILDUNG

▪ Let`s play – vom Brettspiel bis zur Handy-App

Spielen Sie mit uns! Studierende präsentieren Projektergebnisse aus dem Seminar „Was mit Medien: Machen“. Hier haben sie erste Erfahrungen im Game-Design in eigene Spiel- und Medienprojekte umgesetzt. An unserem Stand können Sie die neuen Spiele ausprobieren.

PROJEKTGRUPPE LEHRE UND MEDIENBILDUNG /
BEREICH MEDIENBILDUNG

▪ Miteinander Neues machen

In der Maker Community wollen wir miteinander neue Dinge ausprobieren, voneinander lernen und zum Mitmachen motivieren. Wie gut das funktioniert, können Sie an unserem Stand erfahren. Wir zeigen Ergebnisse abgeschlossener Projekte, darunter eine Miniaturgitarre als Lampe, ein mobiles Rätselspiel und eine modulare Wetterstation.

MAKER COMMUNITY BRAUNSCHWEIG

▪ Merchandisingartikel der TU Braunschweig bis 22.00 Uhr

Ob Notizbuch, USB-Stick, TU-Löwe, Liegestuhl oder Thermoskanne: Bei uns können Sie Geschenkartikel und Give-aways, Tagungsmaterialien und Merchandisingprodukte der TU Braunschweig erwerben. Entdecken Sie auch unsere Upcycling-Produkte im exklusiven TU-Design.

ZENTRALSTELLE FÜR WEITERBILDUNG



MOBILITÄT & NACHHALTIGKEIT

Mobilität ist einer der Forschungsschwerpunkte der TU Braunschweig: Erfahren Sie mehr zur Forschung in den Bereichen Fahrzeuge, Luft- und Raumfahrttechnik und Schienenverkehr.

- **Batterien, unverzichtbar für Energiewende und E-Autos** 

Erleben Sie die Batterieforschung der TU Braunschweig! Wir bieten Ihnen Einblicke in unsere Battery LabFactory. Finden Sie heraus, wie diese Stromspeicher funktionieren und erfahren Sie, wie wir durch unsere Forschung die Leistungsfähigkeit, Qualität und Sicherheit von Batterien verbessern.

BATTERY LABFACTORY

- **Die Zukunft der persönlichen Mobilität**

Lernen Sie aktuelle Fahrerassistenzsysteme im Fahrsimulator kennen, analysieren Sie Ihren Energieverbrauch bei einer Fahrt im Elektrofahrzeug und staunen Sie, wie genau die Umgebung mit Laserscannern erfasst werden kann.

INSTITUT FÜR FAHRZEUGTECHNIK

- **Ein E-Roadster für Forschung und Lehre** 

Wir präsentieren unseren IMAB-Racer, eine elektrifizierte Variante des Sportwagenklassikers AC Cobra. Das Auto wurde für die praxisnahe Ausbildung zukünftiger Ingenieurinnen und Ingenieure entwickelt. Erfahren Sie mehr über das Gesamtsystem Elektrofahrzeug, die Herausforderungen der Elektromobilität und über die Komponenten unseres E-Roadsters.

INSTITUT FÜR ELEKTRISCHE MASCHINEN, ANTRIEBE UND BAHNEN (IMAB)

- **Von State-of-the-Art bis Next-Generation: Vision E-Mobilität**

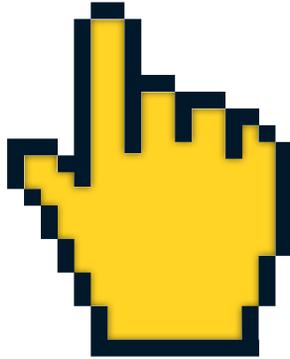
Mobilität ist im Wandel. Lernen Sie an unserem Stand, wie Batterien und Brennstoffzellen als Energielieferanten funktionieren und die Vision der Elektromobilität voranbringen. Designen Sie mit einem interaktiven Computermodell Ihre eigene Batterie und erleben Sie an verschiedenen Exponaten Wissenschaft zum Anfassen.

INSTITUT FÜR ENERGIE- UND SYSTEMVERFAHRENSTECHNIK

- **Mobilität der Zukunft** 

Das NFF ist die Kontaktbörse für alles, was mit nachhaltiger Mobilität von morgen zu tun hat. An unserem Stand stellen unsere Mitgliedsinstitute sich und ihre Projekte vor. Testen Sie außerdem Ihr Wissen und werden Sie „Mobilitätschampion 2018“ in unserem Quiz rund um die Mobilität der Zukunft. Erfahren Sie Wissenswertes über die E-Mobilität und bauen Sie bei uns den kleinsten E-Motor der Welt.

NIEDERSÄCHSISCHES FORSCHUNGSZENTRUM FAHRZEUGTECHNIK (NFF)



DIGITALISIERUNG & TRANSFORMATION

Die digitale Revolution ist in vollem Gange – wie gehen wir damit um? Erfahren Sie mehr über Hackerangriffe, Smart-Farming oder wie künstliche Intelligenz kocht.

▪ **Roboter in Bewegung**

Raum -154, Robotik-Labor, UG

Sie oder Ihre Kinder wollten schon immer einmal einen Roboter steuern? Probieren Sie es aus! Und erfahren Sie mehr in unserem Labor rund um das Thema Robotik und lassen Sie sich verschiedenste Demonstrationen zeigen.

INSTITUT FÜR ROBOTIK UND PROZESSINFORMATIK

▪ **SiMoNe – Simulation für Mobile Netzwerke**

SiMoNe ermöglicht Simulationen mit einer großen Anzahl von individuellen Mobilfunknutzenden mit realistischen Bewegungsmodellen. Ob Fahrzeuge oder Nutzer in Gebäuden: Mit der Simulationsplattform können verschiedenste Netzwerktechnologien wie zum Beispiel 5G, LTE oder WLAN nachgestellt werden.

INSTITUT FÜR NACHRICHTENTECHNIK

▪ **Künstliche Intelligenz kocht**

Künstliche Intelligenz unterstützt uns Menschen schon heute im Alltag, beispielsweise im Auto oder bei der Interaktion mit unserem Smartphone. Wir haben dem Computer Rezeptbücher zum Lesen gegeben, mit deren Hilfe er sich selbst zum Chefkoch ausgebildet hat! Profitieren Sie von dieser Expertise und lassen Sie sich ein individuelles Rezept erstellen.

INSTITUT FÜR NACHRICHTENTECHNIK

▪ **Lokale Programme im Digitalradio DAB+**

In Deutschland hören wir zwar noch überwiegend analog Radio, doch seit 2011 ist das Digitalradio DAB+ eine Alternative. DAB+ eignet sich vor allem für großflächige Sendernetze. Wir präsentieren nun eine Erweiterung, die Lokalprogramme unterstützt und so lokale Berichterstattung und Werbung ermöglicht.

INSTITUT FÜR NACHRICHTENTECHNIK

▪ **Der elektrische Fingerabdruck des Herzens**

Genau wie der eigene Fingerabdruck ist auch die elektrische Aktivität des Herzens bei jedem Menschen einzigartig. An unserem Stand können Sie verschiedene Geräte zur mobilen Messung von Ein- und Mehrkanal-EKG-Kurven nutzen und Ihren eigenen Herzschlag sichtbar machen. Sie können die Daten außerdem für die Forschung und Lehre an unserem Institut spenden, die dann in einem Register gesammelt werden. Einwilligungserklärungen zur weiteren Nutzung der Daten liegen aus.

PETER L. REICHERTZ INSTITUT FÜR MEDIZINISCHE INFORMATIK

▪ **Hackerangriff auf Kernkraftwerk – was nun?**

Immer wieder gelingt es Hackern, in kritische Computernetzwerke einzudringen. Am Beispiel eines simulierten Kernkraftwerks können Sie die Auswirkungen eines Hackerangriffs live erleben. Damit es nicht zum Super-GAU kommt, schützen wir das Kraftwerk mit Methoden aus unserer aktuellen Forschung. Schauen Sie sich an, wie sie funktionieren.

INSTITUT FÜR SYSTEMSICHERHEIT

▪ **Schnitzeljagd 2.0 –**

Schnappen Sie sich die Coins! 

Machen Sie sich auf die Suche nach versteckten QR-Codes und sammeln Sie Coins! Rund um den Campus der TU-Night können Sie Aufkleber mit QR-Codes finden. Mit einem Smartphone können Sie diese Codes dekodieren und die hinterlegten Nummern (Coins) sammeln. Jeder Coin entspricht einem Fruchtgummi und kann am Informatikzentrum eingetauscht werden.

INSTITUT FÜR SYSTEMSICHERHEIT

▪ **Potato Scanner –**

Smart-Farming für Kartoffelpflanzen

Wie groß der Trockenstress von Kartoffelpflanzen ist, kann über die Blattemperatur bestimmt werden. Doch bisher ist das sehr aufwändig. Unser neu entwickelter „Potato-Scanner“ schafft nun Abhilfe. Er wird am Traktor befestigt, erfasst die Temperatur buchstäblich „im Vorbeifahren“ und zeigt sie auf dem Smartphone an. Probieren Sie ihn selbst aus!

INSTITUT FÜR BETRIEBSSYSTEME UND RECHNERVERBUND

▪ **Autonome Modellfahrzeuge**

Beim Carolo-Cup treten jährlich studentische Teams mit autonom fahrenden Modellfahrzeugen gegeneinander an. An unserem Stand zeigen die Teams CDLC und die ISF Löwen ihr Können. Ihre Fahrzeuge fahren autonom eine Strecke ab, weichen Hindernissen aus und parken selbstständig ein.

INSTITUT FÜR SOFTWARETECHNIK UND
FAHRZEUGINFORMATIK

▪ **Funktechnik im Wandel –**

vom Morsecode zum Digitalfunk 

Im Amateurfunk werden nicht nur historische Techniken wie Morsen, Fernschreiben und Sprechfunk betrieben, sondern auch digitale Übertragungstechniken verwendet. Die akaFunk zeigt eine Auswahl aus 130 Jahren Funktechnik zum Anfassen und Ausprobieren. Wer möchte, kann sein Können beim akaFunk-Morsediplom unter Beweis stellen.

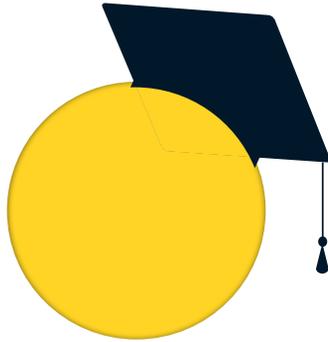
AKAFUNK - WISSENSCHAFTLICHE ARBEITSGEMEINSCHAFT
FÜR AMATEURSENDE- UND EMPFANGSTECHNIK SOWIE
AMATEURSATELLITENBETRIEB

**Chemie ist,
wenn es stinkt und knallt!** 

Schleinitzstr. 23, EG

Wir laden Sie zu spannenden Mitmach- und Demonstrations-Experimenten ein. Nebenbei können Sie sich informieren, welche Möglichkeiten das Schülerlabor Chemie für Schülerinnen und Schüler aus der gymnasialen Oberstufe bietet.

INSTITUT FÜR PHYSIKALISCHE UND THEORETISCHE
CHEMIE, SCHÜLERLABOR CHEMIE



CAMPUS & VISIONEN

An Stillstand ist im Universitätsalltag nicht zu denken: Studierende forschen bereits im Studium mit und setzen ihre Visionen in Initiativen und Projekten um. So wird der Campus selbst zu einem Ort der Veränderung.

▪ Pünktlich wie die Eisenbahn

Führung: 18.00, 19.00, 20.00, 21.00, 22.00 Uhr
max. 10 Personen

Karten/Treffpunkt: Pockelsstr. 3,
vor den Fahrstühlen, EG

Mal wieder Zugverspätung wegen „Verzögerungen im Betriebsablauf“? Was bedeutet das eigentlich? Im Eisenbahnlabor des IfEV können Sie einen Blick hinter die Kulissen werfen. Schlüpfen Sie in die Rolle einer Fahrdienstleitung im virtuellen Stellwerk oder einer Triebfahrzeugführung am Fahrsimulator.
INSTITUT FÜR EISENBAHNWESEN UND VERKEHRSSICHERUNG (IfEV)

▪ Strömungen im Windkanal – Warum fliegt ein Flugzeug?

Wie kann ein tonnenschweres Flugzeug abheben und sich in der Luft halten? Wir zeigen es Ihnen mit einem Experiment im Windkanal. Mit Rauch machen wir die Luftströmung an einem Flugzeugflügel sichtbar und veranschaulichen wichtige Strömungseigenschaften: Auftrieb und Ablösung. Kommen Sie vorbei und experimentieren Sie mit!
INSTITUT FÜR STRÖMUNGMECHANIK

▪ Forschen, Bauen, Fliegen

Die Akaflieg Braunschweig ist eine Gruppe von flugbegeisterten Studierenden. Unser Motto: Forschen, Bauen, Fliegen. Mit unserem Rückenflugtrainer haben Sie die Möglichkeit, Ihr Geschick beim Dosenwerfen mal aus einer anderen Perspektive unter Beweis zu stellen.

AKAFLIEG – AKADEMISCHE FLIEGERGRUPPE BRAUNSCHWEIG

▪ Mit FAUST zu den Sternen und ELVIS zum Saturn

Wir entführen Sie in die Welt der Raumfahrtforschung und präsentieren Experimentalraketen, Hybridraketenantriebe und Höhenforschungsexperimente. Im STERN-Projekt entwickeln wir eine Hybridrakete und ELVIS forscht an der Teilchenbewegung des Saturnrings.

ERIG – EXPERIMENTALRAUMFAHRT-INTERESSENGEMEINSCHAFT E.V.

▪ urbane BOTNIK – der Unigarten

Die urbane BOTNIK ist ein Naturraum in der Stadt zum gemeinschaftlichen Gärtnern, Lernen und Experimentieren. Wir wollen das Bewusstsein für die Natur, die biologische Vielfalt und das Denken in Kreisläufen fördern. Auch Selbstversorgung ist eines unserer Themen. Für Kinder bieten wir ein spannendes Naturquiz an.

URBANE BOTNIK E.V.

▪ **The Sky isn't the limit**

Die Zukunft steht in den Sternen, aber wir wollen schon heute Visionen, Konzepte und Utopien zusammen tragen. Was macht die TU Braunschweig aus Sicht der Studierenden aus, was gilt es anzupacken, zu verändern und mitzugestalten? Wir sammeln Ihre Ideen, die wir dann als Studierendenvertretung in den kommenden Monaten thematisieren wollen.
ALLGEMEINER STUDIERENDEN AUSSCHUSS (ASTA)

▪ **Studieren mit Stipendium**

Welche Vorteile hat ein Stipendium? Welche Voraussetzungen muss man dafür erfüllen? Und welches Förderwerk passt zu mir? Stipendiatinnen und Stipendiaten verschiedener Förderwerke informieren über das vielfältige Angebot an Fördermöglichkeiten. Sie beantworten im persönlichen Gespräch alle Fragen rund um das Thema „Studieren mit Stipendium“.
STIPENDIATINNEN UND STIPENDIATEN DER FÖRDERWERKE

▪ **Mikroben, Memory, Mini-Elefanten**

Lebenswissenschaften sind unser Ding. An unserem Stand erwarten Sie Spiele und Experimente zum Thema Life Sciences. Außerdem präsentieren wir einen gemeinsam mit der ags gebauten Photobioreaktor. Natürlich beantworten wir auch gerne Ihre Fragen zu unserer Initiative, unserem Studium und zu dem, was Sie schon immer über Life Sciences wissen wollten.
BIOTECHNOLOGISCHE STUDENTENINITIATIVE E.V.

▪ **Werkstatt für Kreative: Das Protohaus**

Das Protohaus ist die Anlaufstelle in Braunschweig für Macher und Kreative. Acht Werkstätten bieten Ihnen die Möglichkeit, eigene Projekte umzusetzen. Das Beste: TU-Studierende können das Angebot der offenen Hightech-Werkstatt bis zu drei Monate kostenfrei nutzen! Erfahren Sie mehr an unserem Stand, wo Sie sich außerdem Beutel bedrucken können.
PROTOHAUS GGMHB

▪ **Spielerisches Storytelling mit Schablonen**

Architektur-Modellbauwerkstatt
Wer die Welt verändern will, braucht gute Geschichten. Visionen von der Zukunft und gesellschaftlichem Wandel werden in Form von Erzählungen leichter verstanden. Wir verwenden dabei Spielmechanismen und gleichbleibende Schablonen für bestimmte Typen wie Abenteuer- oder Liebesgeschichten. Kommen Sie vorbei und erzählen Sie selbst eine Geschichte!
ARVED BÜNNING, HBK BRAUNSCHWEIG

▪ **Architekturmodelle selbst gedruckt**

Wir zeigen Ihnen, wie grundlegend sich Modellbautechniken in der Architektur geändert haben und präsentieren innovative Fertigungsverfahren. Erleben Sie Laserschneidemaschinen und verschiedene 3D-Druckverfahren in Aktion!
ARCHITEKTUR-MODELLBAUWERKSTATT

▪ **Von der Grußbox ins TV**

In unserer Grußbox können Sie sich in kurzen Videos verewigen. Die aufgezeichneten Grüße werden in das Live-Programm von CampusTV eingebunden und später auch veröffentlicht.
AGS – WISSENSCHAFTLICHE ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR STUDIO- UND SENDERFRAGEN

▪ **Live und in Farbe**

Das Studierendenfernsehen CampusTV berichtet von der TU-Night. Im Live-Fernsehstudio sind verschiedene Studierendeninitiativen und interessante TU-Angehörige zu Gast.
AGS – WISSENSCHAFTLICHE ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR STUDIO- UND SENDERFRAGEN

▪ **Das e.lab: Elektroniklabor für alle**

Egal ob es um eigene Projekte, Studien- oder Abschlussarbeiten geht: In unserem „e.lab“ sind alle willkommen, die sich im elektronischen Bereich praktisch weiterbilden wollen. Wir helfen bei Problemen und Fragen gerne weiter. An unserem Stand zeigen wir Anschauungsobjekte und erläutern diese.
AGS – WISSENSCHAFTLICHE ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR STUDIO- UND SENDERFRAGEN

▪ Behind closed Doors

Architekturpavillon

Semesterthema „Isolation“: 200 Studierende bauten aus 200 Türen aus dem Stufenhochhaus Wolfsburg Detmerode eine raumgreifende, begehbare Installation im Architekturpavillon. Wir laden Sie ein, dort auch das Magazin BUSCH, die neueste Jahresausgabe unseres Instituts, kennenzulernen.

INSTITUT FÜR ARCHITEKTURBEZOGENE KUNST

▪ Holzbrücken im Wandel

Wie ging es eigentlich los mit dem Bau von Brücken? Lernen Sie bei uns außergewöhnliche Ideen kennen und versuchen Sie sich selbst einmal im Brückenbau. Treten Sie in die Fußstapfen von Leonardo Da Vinci und schlagen Sie einen Bogen von Brücken zu Kuppeln. An unserem Stand erfahren Sie, wie leistungsfähig und vielfältig Holz als Baustoff sein kann.

INSTITUT FÜR BAUKONSTRUKTION UND HOLZBAU

▪ Unser „Schrill“ –

Ideen – Impulse – DIY! 

Mit unserer studentischen Initiative „Schrill“ wollen wir den urbanen Lebensraum mitgestalten, neue Impulse geben und Ideen erproben. Die Leerstände in der Stadt wiederzubeleben, liegt uns dabei besonders am Herzen. Auch an unserem Stand gilt: Do it Yourself (DIY). Werden Sie kreativ, zum Beispiel beim T-Shirt-Beducken oder Brillenbasteln. „SCHRILL“, STUDENTISCHE INITIATIVE

▪ Es rappelt im Karton:

Campusprojekte zum Anfassen

Erleben Sie die DIY-Campusgestaltung von Sandkasten live und entdecken Sie spannende Projekte: Entspannen Sie sich in der selbstgebauten Campusmatte, legen Sie ein kurzes Tänzchen zur Musik des Sonnensystems, unserem über Photovoltaik betriebenen Soundsystem, hin oder informieren Sie sich bei einer bunten Tüte über Braunschweigs erstes Solarfestival.

SANDKASTEN – GESTALTE DEINEN CAMPUS

▪ Zu Gast in Arkadien

19.00 - 20.00 Uhr

Architekturpavillon, Garten

Surreale Bilder, Hirngespinnste oder doch verschlüsselte Wahrheiten? Träume haben alle. Wie werden sie in den Geisteswissenschaften aufgefasst? Wie begreift die Naturwissenschaft diesen Raum zwischen Halluzination, Wirklichkeit und Evidenz? Im Rahmen unserer Austauschplattform „Arkadia“ diskutieren wir mit vier Expertinnen und Experten aus unterschiedlichen Disziplinen.

INSTITUT FÜR GERMANISTIK

Wildbienen in der Stadt

Führung: 19.00, 20.00 Uhr

Treffpunkt: Infopoint Universitätsplatz

max. 25 Personen

Rund 570 Wildbienenarten leben zurzeit in Deutschland, viele davon sind bedroht. Wir geben einen Einblick in die Welt der Wildbienen und informieren über unser aktuelles Projekt in der Stadt Braunschweig. Außerdem erfahren Sie, wie Sie im eigenen Garten oder auf dem Balkon Wildbienen fördern können.

INSTITUT FÜR LANDSCHAFTSARCHITEKTUR

- **Sport in virtuellen Welten – und ganz analog** 

Ob unter Wasser, in der Luft oder im Weltraum: Trainieren Sie Arme, Beine und Rücken in besonderen Umgebungen! An unserem Sportgerät ICAROS verbessern Sie Ihre Fitness in virtuellen Welten. Außerdem freuen wir uns auf eine analoge Runde Tischtennis mit Ihnen. Die Gewinnerinnen und Gewinner dürfen an einer Verlosung teilnehmen.

SPORTZENTRUM

- **Durchgedreht 24 – das Selbstfilmfest**

Durchgedreht 24 ist ein Filmfest der besonderen Art, für alle die Filme(n) lieben. In nur 24 Stunden drehen Teams einen Kurzfilm unter ungewöhnlichen Bedingungen: fünf Minuten, drei Begriffe, kein Schnitt. Neugierig geworden? Wir informieren über das Festival und testen Ihr Filmwissen bei einer Portion frischen Popcorns in einem Quiz.

DURCHGEDREHT 24 KURZFILMFESTVEREIN

- **Studium und Glaube**

Wir unterstützen Studierende dabei, ihren Glauben erfolgreich mit Studium und privatem Leben in Einklang zu bringen. Treten Sie mit uns in den Dialog und erfahren Sie mehr zu unserer Initiative, den von uns organisierten islamischen Lehrveranstaltungen und wie wir den interkulturellen Austausch zwischen Studierenden fördern.

UNION MUSLIMISCHER STUDENTEN BRAUNSCHWEIG

- **Der Mensch im Zentrum unternehmerischer Veränderungen**

Fortschritt und Digitalisierung verändern die Arbeitswelt. Die studentische Unternehmensberatung Consult One beschäftigt sich im Kundenauftrag damit, was das für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, für ihr Umfeld und die Gesellschaft bedeutet. Diskutieren Sie mit uns über aktuelle Herausforderungen und erfahren Sie mehr über unsere Arbeit.

CONSULT ONE, STUDENTISCHE UNTERNEHMENSBERATUNG E.V.

- **StudING – Ingenieure von morgen für Probleme von heute**

Bei StudING können Sie wertvolle Praxiserfahrungen sammeln und interessante Kontakte knüpfen, sowohl zu anderen Studierenden als auch zu zukünftigen Arbeitgebern! Hier werden neue Interessen geweckt, Vertiefungsgebiete gefunden und Kompetenzen entwickelt. Sie entscheiden, wie Sie Ihr Engagement bei StudING gestalten!

STUDING – DAS STUDENTISCHE INGENIEURBÜRO

- **Physik zum Mitmachen**

Erleben Sie Physik zum Mitmachen bei verschiedenen Experimenten zum Thema Licht und Schatten. Oder kommen Sie auf eine Partie Föhn-Ping-Pong vorbei!

REGIONALGRUPPE BRAUNSCHWEIG DER JUNGEN DEUTSCHEN PHYSIKALISCHEN GESELLSCHAFT

- **Studierende im Ausland**

AIESEC ist eine internationale Studierendenorganisation. Bei uns haben Studierende die Möglichkeit, über soziale Praktika und gemeinnützige Projekte Erfahrungen im Ausland zu sammeln. Neugierig geworden? Dann besuchen Sie uns doch. Ehemalige Mitglieder und Studierende, die mit unserem Programm im Ausland waren, beantworten gerne Ihre Fragen.

AIESEC BRAUNSCHWEIG

- **Karriereplanung**

Unser Gesprächskreis „Braunschweiger Akademia und Wirtschaft“ lädt Studierende regelmäßig zu Networking Veranstaltungen ein. An unserem Stand erfahren Sie außerdem, was Studierende nach dem Studium in der Arbeitswelt erwartet und worauf Firmen bei der Einstellung von Absolventinnen und Absolventen Wert legen.

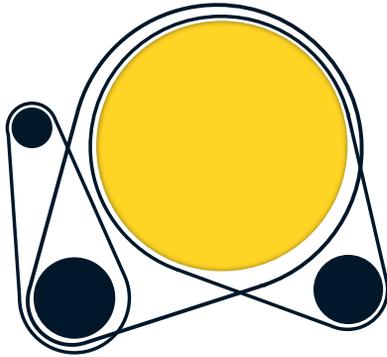
CORPS TEUTONIA-HERCYNIA

- **Tag der offenen Tür beim Corps Teutonia-Hercynia**

Führung: Gaußstraße 18

Schon Heinrich Büssing und Otto Schott haben sich neben ihrem Studium hier engagiert. Aber was heißt das? Wo liegen die Ursprünge unserer Vereinigung mit seiner 150-jährigen Geschichte? Wie werden Traditionen und das Entstehen für Freiheit, Demokratie und Toleranz heute gelebt?

CORPS TEUTONIA-HERCYNIA



LEBEN & FORTSCHRITT

Werfen Sie einen Blick durch unsere Mikroskope und lernen Sie in Laborführungen, Vorträgen und anhand von Exponaten zukunftsrelevante Forschungsthemen in den Lebenswissenschaften kennen.

▪ Zebrafische – Zucht und Haltung

Führung: 18.30, 19.30, 20.30 Uhr

Karten/Treffpunkt: Infopoint vor dem Biozentrum
max. 15 Personen

Wir zeigen Ihnen die Haltung und die Zucht vom Modellorganismus Zebrafisch für die Forschung. Wasseraufbereitung, Aquarien, Aufzucht, Futtermittel und vieles mehr erklären wir anschaulich.

ZOOLOGISCHES INSTITUT

▪ Einblick in die Mikrobiologie

Führung: 19.00, 20.00, 21.00 Uhr

Karten/Treffpunkt: Infopoint vor dem Biozentrum
max. 15 Personen

Bei dieser Laborführung erhalten Sie Einblicke in unsere Lehr- und Forschungsaktivitäten. Wir erläutern anwendungsorientierte biotechnologische Projekte und unsere Arbeiten auf dem Gebiet der Grundlagenforschung.

INSTITUT FÜR MIKROBIOLOGIE

▪ Einblick in die Gehirnforschung

Führung: 19.00, 20.30, 22.00 Uhr

Karten/Treffpunkt: Infopoint vor dem Biozentrum
max. 15 Personen

Wie forschen wir an Lernprozessen und am Gedächtnis? Was passiert im Gehirn, wenn wir krank sind und wie untersuchen wir das? Bei unserer Laborführung bekommen Sie einen Einblick in die Neurowissenschaften.

ZOOLOGISCHES INSTITUT

▪ Enzymforschung im 21. Jahrhundert

Führung: 19.00, 20.00, 21.00 Uhr

Karten/Treffpunkt: Infopoint vor dem Biozentrum
max. 15 Personen

Enzyme sind praktisch überall, ob in unserem Körper, in Wasch- oder Lebensmitteln. Und sie helfen als „Biokatalysatoren“ bei chemischen Synthesen. Bei uns erfahren Sie, wie wir Enzyme dazu bringen, Dinge zu tun, für die sie die Natur eigentlich nicht gemacht hat. Sie erhalten Einblicke in unsere Forschung zur Optimierung und biotechnologischen Anwendung von Enzymen.

INSTITUT FÜR BIOCHEMIE, BIOTECHNOLOGIE UND BIOINFORMATIK, ABT. BIOCHEMIE

▪ Expedition ins Genlabor

Führung: 19.50, 20.50 Uhr

Karten/Treffpunkt: Infopoint vor dem Biozentrum
max. 20 Personen

Begleiten Sie uns durch die Welt eines genetischen Labors. Erfahren Sie, wie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler die verschiedenen Laborutensilien in Forschung und Lehre einsetzen.

INSTITUT FÜR GENETIK

- **BioS (griech.) bedeutet: Leben** 

Foyer, EG

Am Stand des Schülerlabors BioS dreht sich alles um den Bauplan des Lebens: die DNA. Isolieren Sie Ihre eigene DNA aus Mundschleimhautzellen und nehmen Sie sie mit nach Hause. Erfahren Sie mehr über DNA-Analysemöglichkeiten und staunen Sie, welche DNA-Untersuchungen Schülerinnen und Schüler im Schülerlabor BioS selber durchführen können.

SCHÜLERLABOR BIOS

- **Farbenvielfalt in der Lebensmittelchemie**

Foyer, EG

Farben kann man sehen. Sie lassen sich aber auch mit verschiedenen Experimenten chemisch untersuchen. Erfahren Sie mehr über die Welt der Farben in der Lebensmittelchemie und lassen Sie sich in eine Welt des Wandels entführen. Wir laden Sie zum Staunen und Selbst-Experimentieren ein.

INSTITUT FÜR LEBENSMITTELCHEMIE

- **Impfen rettet Leben – auch ohne Nadel** 

Foyer, EG

Infektionskrankheiten zählen zu den häufigsten Todesursachen weltweit. Der sicherste Schutz ist die Impfung, doch sie ist unangenehm und benötigt geschultes Personal. Besuchen Sie uns und lernen neue Impfmöglichkeiten kennen, die ohne Nadelstich auskommen.

HELMHOLTZ-ZENTRUM FÜR INFEKTIONSFORSCHUNG

- **Was für Nasen? – Pektinasen! Vom Apfel zum Saft** 

Foyer, EG

Seit Jahrtausenden stellen Menschen aus Früchten Wein und Säfte her. Seitdem hat sich viel getan. Enzyme und moderne Kreislaufwirtschaft ermöglichen es, dass Äpfel zu 100 % genutzt werden. Welche Enzyme das sind, wie sie hergestellt werden und unter welchen Bedingungen sie arbeiten, können Sie an unserem Stand in einem Experiment herausfinden.

FACHGRUPPE BIOTECHNOLOGIE

- **Gehirnforschung zum Mitmachen** 

Foyer, 1. OG

Sie erfahren, wie das Gehirn lernt und wie wir es erforschen. Mit unseren Mikroskopen können Sie Gehirnzellen mit eigenen Augen sehen. Und Sie können Ihr eigenes Gehirn testen!

ZOOLOGISCHES INSTITUT

- **Das Kleinhirn und der Zebrafisch** 

Foyer, 1. OG

Sehen Sie die Entwicklung des Zebrafisches von der Eizelle bis zum erwachsenen Tier. Wie entwickelt sich das Kleinhirn des Tieres und welche Rolle nimmt es beim Menschen ein? Wie wird Ihre koordinierte Motorik beeinflusst?

ZOOLOGISCHES INSTITUT,
ABT. ZELLULÄRE UND MOLEKULARE NEUROBIOLOGIE

- **Leuchtende Zebrafische**

Raum 135, 1. OG

Wir zeigen am Mikroskop, wie ausgesuchte Gewebe im transparenten Zebrafischembryo durch den Einsatz von Fluoreszenzproteinen nach Anregung durch UV-Licht zum Leuchten gebracht werden. Sie können das schlagende Herz und wachsende Nervenzellen live im Embryo beobachten.

ZOOLOGISCHES INSTITUT,
ABT. ZELLULÄRE UND MOLEKULARE NEUROBIOLOGIE

- **Forschung und Lehre am Beispiel Zebrafisch**

Raum 135, 1. OG

In einem Kurzfilm präsentiert sich die Abteilung Zelluläre und Molekulare Neurobiologie am Zoologischen Institut. Wir stellen das Modellsystem Zebrafisch, die Tierhaltung, Nervenzellen und Gehirnentwicklung, wissenschaftliche Projekte und das Lehrangebot vor.

ZOOLOGISCHES INSTITUT,
ABT. ZELLULÄRE UND MOLEKULARE NEUROBIOLOGIE

▪ **Gute Bakterien – böse Bakterien** 

Foyer, 2. OG

Bakterien sind überall! Unser menschlicher Körper enthält circa zwei Kilogramm der unterschiedlichsten Mikroben. Schauen Sie durch unsere Mikroskope, denn Sie sind nicht allein!

INSTITUT FÜR MIKROBIOLOGIE

▪ **In den Kittel, fertig, los ...** 

Foyer, 2. OG

Wissen Sie eigentlich, wie wenig ein Mikroliter ist? Und mit welchen Mengen die Forschungsteams täglich in ihren Laboren hantieren? Bei uns können Sie es ausprobieren! In den Kittel, fertig, los – und schon wird um die Wette pipettiert. Preise warten auf unsere talentiertesten Jungforscherinnen und -forscher.

INSTITUT FÜR MIKROBIOLOGIE

▪ **Du bist nicht allein:
das Mikrobiom im Darm**

Schnuppervorlesung: 18.15 Uhr, Raum 272, 2. OG
In unserem Darm leben Millionen von Bakterien.

Und das ist auch gut so, auch wenn manche Menschen den Gedanken eher unangenehm finden mögen. In diesem Vortrag hören Sie, warum die Mikrogen-WG für unsere Gesundheit so wichtig ist, und was passieren kann, wenn sie durch eine Antibiotika-Behandlung beeinträchtigt wird.

PROF. DR. DIETER JAHN,
INSTITUT FÜR MIKROBIOLOGIE

▪ **Gentechnik im Alltag**

Schnuppervorlesung: 19.00 Uhr, Raum 272, 2. OG
Gentechnik ist in aller Munde und das im wahrsten Sinn des Wortes. Wir verzehren zahlreiche Lebensmittel, die mit gentechnischer Hilfe hergestellt werden. Was ist Gentechnik eigentlich genau?

PROF. DR. REINHARD HEHL,
INSTITUT FÜR GENETIK

▪ **Leuchtende Zebrafischgehirne
als Forschungsmodelle**

Schnuppervorlesung: 20.00 Uhr, Raum 272, 2. OG
Zebrafische lassen sich einfach und kostengünstig halten, vermehren sich schnell und sind deshalb ideale Forschungsobjekte für die Wissenschaft.

Mit ihnen können zum Beispiel Nervenkrankheiten nachgestellt, biomedizinisch untersucht und therapeutische Ansätze entwickelt werden. Bei uns erfahren Sie, wie der Zebrafisch der Grundlagenforschung nutzt.

DR. FRANZ VAUTI,
ZOOLOGISCHES INSTITUT

▪ **Vom Lernen und Vergessen**

Schnuppervorlesung: 20.45 Uhr, Raum 272, 2. OG
Was ist das Gedächtnis und wie entstehen Erinnerungen? Der Vortrag erklärt Aufbau und Funktionen des Gehirns. Sie erfahren unter anderem, wie Lernen funktioniert, und was im Alter oder bei Krankheiten mit dem Gedächtnis geschieht.

STEFFEN FRICKE, NIKLAS LONNEMANN,
ZOOLOGISCHES INSTITUT



MENSCH & UMWELT

Ob Internationalisierung, Urbanisierung, Nachhaltigkeit oder Umweltschutz – Wandel ist ein ständiger Begleiter in unserem Leben.

▪ Unter Hochspannung

Führung, 19.15, 20.00, 20.45, 21.30, 22.15, 23.00 Uhr
Karten: elenia-Stand

Treffpunkt: Eingang Gebäude Schleinitzstr. 23
max. 15 Personen

Ein Blitz ist nicht nur ein sehr lautes, sondern auch ein extrem energiereiches Ereignis. In spannenden Experimenten rund um das Thema Hochspannung erzeugen wir Blitze bei 750.000 Volt, zeigen sogenannte Lichtenbergfiguren und präsentieren das musikalische Talent hochfrequenter Blitzenladungen.

INSTITUT FÜR HOCHSPANNUNGSTECHNIK UND
ELEKTRISCHE ENERGIEANLAGEN (ELENIA)

▪ Energiewende zu Hause

Die Energiewende motiviert Stromkunden zu einem Rollenwandel. Viele Menschen verbrauchen mittlerweile nicht mehr nur Strom, sondern produzieren diesen auch selbst, zum Beispiel mit der eigenen Photovoltaikanlage. So bleiben sie unabhängig von steigenden Strompreisen. Wir zeigen, wie ein solcher „Prosumer“-Haushalt aussehen kann.

INSTITUT FÜR HOCHSPANNUNGSTECHNIK UND
ELEKTRISCHE ENERGIEANLAGEN (ELENIA)

▪ Massivbau – Konstruktionen für die Zukunft 🧑🧒

Wir stellen unser Fachgebiet, unser vielseitiges Lehrangebot und aktuelle Forschungsprojekte vor. Im Mittelpunkt stehen innovative, ressourcensparende und nachhaltige Massivbaukonstruktionen, die optimal die Ansprüche einer Gesellschaft von morgen erfüllen. Außerdem bieten wir ein Wissensquiz an.

INSTITUT FÜR BAUSTOFFE, MASSIVBAU UND
BRANDSCHUTZ, FACHGEBIET MASSIVBAU

▪ Feuer und Flamme – Forschen für den Brandschutz 🧑🧒

Zum Schutz von Mensch und Umwelt müssen Brände verhindert oder Schäden möglichst klein gehalten werden. Als Brandforscherinnen und -forscher untersuchen wir das Brandverhalten von Baustoffen und testen Bauteile auf ihren Feuerwiderstand. Erleben Sie eine Bauteilprüfung live und werfen Sie einen Blick in unseren virtuellen Brandofen!

INSTITUT FÜR MASSIVBAU, BAUSTOFFE UND
BRANDSCHUTZ, FACHGEBIET BRANDSCHUTZ

▪ Brände, Explosionen und was dagegen hilft

Vorführung: stündlich

Die Feuerwehr Braunschweig bietet Vorführungen zu den Themen Fettbrand, Fettexplosion und explodierende Spraydosen. Außerdem geben wir Ihnen Tipps zur Rauchmelderpflicht und zum Brandschutz im Haushalt.
FEUERWEHR BRAUNSCHWEIG – ORTSFEUERWEHR RÜHME

▪ Flüsse im Wandel

Ob Lebensraum, Gütertransport oder regenerative Energieerzeugung: Flüsse sind ein wichtiger Bestandteil unserer Umwelt. Durch das Handeln des Menschen oder durch natürliche Prozesse wandeln sich Flüsse ständig. Wir zeigen anhand von anschaulichen Modellen, wie sich Flüsse im Laufe der Zeit verändern.

LEICHTWEISS-INSTITUT FÜR WASSERBAU, ABT. WASSERBAU

▪ Küstenschutz für Mensch und Natur

Beim Küstenschutz stand lange der Schutz der Menschen vor Sturmfluten im Fokus. Heute soll auch umgekehrt der Naturraum Küste vor menschlichen Einflüssen geschützt werden. Beide Ziele gilt es, in Einklang zu bringen. Führen Sie Versuche am Wellenkanal durch und bekommen Sie Einblicke in aktuelle Forschungsthemen.

LEICHTWEISS-INSTITUT FÜR WASSERBAU,
ABT. HYDROMECHANIK UND KÜSTENINGENIEURWESEN

▪ Monsterwellen in Hannover

Seit 1996 betreiben die TU Braunschweig und die Leibniz Universität Hannover das Forschungszentrum Küste als gemeinsame Zentrale Einrichtung. In Hannover-Marienwerder forscht das Team am Großen Wellenkanal, einer der größten Forschungseinrichtungen weltweit. Erfahren Sie an unserem Stand mehr darüber.

FORSCHUNGSZENTRUM KÜSTE

▪ Multikulti –

Unterschiede und Gemeinsamkeiten

Das Zusammentreffen von Menschen aus verschiedenen Kulturen ist nicht immer einfach. Oft haben wir aber mehr gemeinsam, als es auf den ersten Blick scheint. Wir laden Sie ein, einen Blick auf Unterschiede und Gemeinsamkeiten zu werfen. Mit unserem SCOUT-Programm vernetzen wir deutsche und internationale Studierende.

INSTITUT FÜR PSYCHOLOGIE, ABT. ARBEITS-,
ORGANISATIONS- UND SOZIALPSYCHOLOGIE

▪ Coaching (fast) ohne Worte

Das Projekt CHO₁CE+ unterstützt unter anderem Geflüchtete bei ihrer beruflichen Orientierung. Doch wie kann Coaching gelingen, wenn es Sprachbarrieren gibt? Wie kann man die Zukunft in Bildern beschreiben, wenn die Worte dafür noch fehlen? Probieren Sie Übungen für (fast) sprachfreies Coaching aus.

INSTITUT FÜR PSYCHOLOGIE, ABT. ARBEITS-,
ORGANISATIONS- UND SOZIALPSYCHOLOGIE

▪ I have a dream – Lebe deinen Traum

Die Rede „I have a dream“ von Martin Luther King 1963 in Washington D.C. veränderte ein ganzes Land. 2018 jährt sich der Todestag des US-amerikanischen Bürgerrechtlers zum 50. Mal. Formulieren Sie mit uns neue Träume für unsere Gesellschaft. Nichts muss so bleiben, wie es ist. Und: Alle Besucher und Besucherinnen erhalten eine kleine Überraschung.

SEMINAR FÜR EVANGELISCHE THEOLOGIE UND
RELIGIONSPÄDAGOGIK

▪ PS. Ich liebe dich –

Das letzte Jahrhundert der Pferde

Galoppieren Sie mit uns durch das letzte Jahrhundert der Pferde, als wir Menschen das Pferd noch als Wirtschaftskraft, Fortbewegungsmittel und Kriegswaffe brauchten. Doch wer und was sorgte dafür, dass Pferde heute nur noch ein Hobby für Liebhaber sind? Wir legen Ihnen mit interaktiven Angeboten die Zügel in die Hand!

INSTITUT FÜR GESCHICHTSWISSENSCHAFT

▪ **Leben im Wandel:**

Gesellschaft, Politik und Kommunikation

Visionen für morgen entstehen in der Welt von heute. Wir untersuchen, welche Herausforderungen es im Themenkomplex Stadt, Umwelt und Mobilität im 21. Jahrhundert gibt und wie gesellschaftliches Zusammenleben vor diesem Hintergrund gestaltet werden kann. Lernen Sie unsere Forschung kennen und testen Sie Ihr Wissen in einem Quiz!

INSTITUT FÜR SOZIALWISSENSCHAFTEN

▪ **International heißt weltoffen!**

Bei unseren Veranstaltungen lernen sich nicht nur Studierende aus dem Ausland besser kennen. Auch deutsche Studierende kommen in Kontakt mit Menschen anderer Länder, deren Sprachen, Gewohnheiten und Kulturen. An unserem Stand stellen wir unsere studentische Initiative vor, bieten spannende Spiele an und informieren zum EU-Programm Erasmus.

INTERNATIONAL STUDENT NETWORK BRAUNSCHWEIG E.V.

▪ **Auf den Spuren von Schwermetallen**

Schwermetalle sind eine Belastung für die Umwelt. Bei uns erfahren Sie, wie sich zum Beispiel Quecksilber in natürlichen Kreisläufen verhält und wie es sich entfernen lässt. Wir zeigen Ihnen, wo sich Schwermetalle in Pflanzen und Tieren nachweisen lassen. Außerdem können Sie selbst Wasserproben aus der Oker analysieren.

INSTITUT FÜR GEOÖKOLOGIE

▪ **Die Zecke – ein Erfolgsmodell der Evolution**

Zecken haben sich zu erfolgreichen Blutsaugern entwickelt. Was macht sie so besonders? Werden es immer mehr oder sind wir nur aufmerksamer geworden? Beeinflusst das Wetter, wie aktiv sie sind? Bei uns können Sie Zecken beim Krabbeln und Beißen zuschauen. Und Sie erfahren, wie Sie sich schützen können.

INSTITUT FÜR GEOÖKOLOGIE

▪ **Böden in Gefahr**

Böden sind eine unentbehrliche Lebensgrundlage für Menschen, Tiere, Pflanzen und Mikroorganismen. Nur intakte Böden können dauerhaft gesunde Nahrungsmittel produzieren. Erfahren Sie, wie Versiegelung, Erosion, Verdichtung, Schadstoffeinträge, Überdüngung und der Rückgang der Artenvielfalt unsere Böden zunehmend gefährden.

INSTITUT FÜR GEOÖKOLOGIE

▪ **Sagen Sie´s uns!**

Sparen wir genug? Verbrauchen wir zu viel? Ist in Zukunft noch genug da? Kommen Sie vorbei und diskutieren Sie mit uns über den Umgang mit Rohstoffen und unser Konsumverhalten!

INSTITUT FÜR GEOÖKOLOGIE

▪ **Gewässergüteanalyse**

Ökosysteme wie Flüsse und Bäche sind durch verschiedene menschliche Aktivitäten bedroht. Das Ausmaß lässt sich oft daran ablesen, welche Tiere dort leben, zum Beispiel welche Libellen- oder Köcherfliegenarten. Erfahren Sie, wie wir diese Diagnosemethode auf Braunschweiger Fließgewässer anwenden und was dabei herausgekommen ist.

INSTITUT FÜR GEOÖKOLOGIE

▪ **Grün sind meine Gärten und Dächer**

Haben Sie einen Garten oder ein Gründach? Möchten Sie mehr darüber erfahren, welchen Beitrag Ihre grüne Oase für die Menschen und Tiere in unserer Stadt leistet? An unserem Stand können Sie unsere Garten-App ausprobieren und sich über die durch Ihren Garten erbrachten Ökosystemleistungen informieren.

INSTITUT FÜR GEOÖKOLOGIE

■ Die Duftorgel

bis 21.00 Uhr

Warum riechen und essen wir lieber Vanille statt ranzige Butter? Erleben Sie, wie unangenehme Gerüche in wohlriechende Aromen umgewandelt werden. In einem spannenden Quiz können Sie Ihren Geruchssinn testen. Können Sie den Geruch von Vanille und Zimt unterscheiden? Finden Sie es heraus und tauchen Sie an unserem Stand in die Welt der Düfte ein!
INSTITUT FÜR ORGANISCHE CHEMIE

■ Die Natur der Naturwissenschaften

Erkunden Sie Ihre Vorstellung von Naturwissenschaften, erfahren Sie in Experimenten für Groß und Klein wie Forschende arbeiten und vergleichen Sie in lustigen Spielen Ihr Bild von der typischen Person in Wissenschaft und Forschung mit den Vorstellungen von anderen Besucherinnen und Besuchern.
INSTITUT FÜR FACHDIDAKTIK DER NATURWISSENSCHAFTEN,
ABT. CHEMIE UND CHEMIEDIDAKTIK

■ Biochemie zum Mitmachen

Wie viel Energie steckt in einem Gummibärchen? Kann man in der Atemluft messen, ob ich Schokolade gegessen habe? In kleinen Versuchen können alle ausprobieren, was wir mit Biochemie über uns herausfinden können.

INSTITUT FÜR BIOCHEMIE, BIOTECHNOLOGIE UND BIOINFORMATIK, ABT. BIOINFORMATIK & BIOCHEMIE

■ Masterarbeiten am BRICS

Sie suchen eine Masterarbeit in einem gut vernetzten, interdisziplinären Umfeld? Das Systembiologie-Zentrum BRICS ist ein gemeinsames Forschungszentrum der TU Braunschweig, des Helmholtz-Zentrums für Infektionsforschung und des Leibniz-Instituts DSMZ-Deutsche Sammlung von Mikroorganismen und Zellkulturen. Hier arbeiten 23 Arbeitsgruppen und bieten zahlreiche spannende Forschungsthemen für Masterarbeiten an. Kommen Sie vorbei und erfahren Sie mehr!

BRICS – BRAUNSCHWEIG INTEGRATED CENTRE OF SYSTEMS BIOLOGY

■ Die Kunst des Bierbrauens und Verfahrenstechnik zum Staunen

Erfahren Sie, wo uns die Verfahrenstechnik im Alltag überall begegnet. Entdecken Sie unser neues Projekt zur Wiederverwertung von PET-Abfällen und die Herausforderungen des Recyclings. Sie sind außerdem eingeladen, zusammen mit uns Bier zu brauen und Ihre Geruchssinne an unseren Hopfen- und Malzsorten zu testen. Wir freuen uns auf Ihre Fragen!

INSTITUT FÜR CHEMISCHE UND THERMISCHE VERFAHRENSTECHNIK



Agnes-Pockels-Labor
Am Okerufer, Pockelsstr. 2

Mensch, wo bleibt die Energie? 

bis 21.00 Uhr

Energie umgibt uns immer und überall. Wie erkennen und erleben wir die unterschiedlichen Energieformen und wie verwandeln wir sie bei unserem Tun? Diesen Fragen wollen wir mit vielen physikalisch-chemischen Experimenten nachgehen.

AGNES-POCKELS-SCHÜLERINNENLABOR

- **Mehr als ein Tropfen**

- **auf dem heißen Stein** 

Damit Entwicklungszusammenarbeit nachhaltig sein kann, braucht es mehr als einen Brunnenbau über Nacht. Welche Technologien können die Wasserversorgung langfristig verbessern? Wie kann Bildung zur Ressource werden? Wir laden Sie ein in unsere Welt des Wassers zum Diskutieren, Informieren und selbst aktiv werden! Testen Sie außerdem Ihr Wissen bei einem Quiz!

HOCHSCHULGRUPPE DER INGENIEURE OHNE GRENZEN E.V.

- **Times are changing – alles ist im Wandel!**

Alles befindet sich im Wandel – auch die Kirchen? Wie soll die Kirche von morgen aussehen? Was ist unser Beitrag in einer sich verändernden Umwelt zum Thema „Bewahrung der Schöpfung“? Erfahren Sie mehr dazu, gestalten Sie kreativ mit und probieren Sie neue Upcycling-Ideen aus.

KATHOLISCHES HOCHSCHULZENTRUM,
EVANGELISCHE STUDIERENDENGEMEINDE

- **Archipelago Niedersachsen:**

- **Inseln des Glücks** 

Mit der METAPOLIS auf großer Fahrt: Der D4UM-Navigator bringt Sie in die Inselwelt rund um die Stadt der Zukunft an der Okerbrandung und ermöglicht so einen alternativen Blick auf die Stadt. Die ISU-Stadtlotsen nehmen mit Ihnen Kurs auf Ihre Zukunftshäfen zwischen Stadtliebe und Landlust – Wohnen, Arbeiten, Freizeit. Begeben Sie sich auf eine transformative Reise und schreiben Sie einen eigenen Logbucheintrag!

INSTITUTE FOR SUSTAINABLE URBANISM (ISU)

- **Gemeinsam für mehr Nachhaltigkeit**

Jeder kann einen Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit leisten. Im Forschungsprojekt METAPOLIS für eine nachhaltige Entwicklung der Stadt-Land-Beziehungen in Niedersachsen untersuchen wir neue Möglichkeiten zur Teilhabe, im ökologischen, ökonomischen und sozialen Bereich. Welche das sein können, erfahren Sie in einem interaktiven Quiz.

INSTITUT FÜR WIRTSCHAFTSINFORMATIK

- **Das Gauß-Haus Projekt**

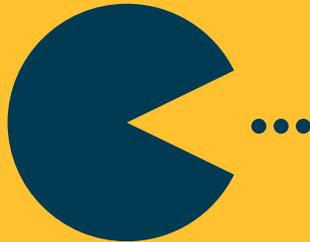
Studierende aus der ganzen Welt treffen sich im Gauß-Haus zu interkulturellen Veranstaltungen oder lassen sich hier beraten. Erfahren Sie mehr über die Projekte der „Gauss Friends“ und auch, was sich hinter unserem Motto „Internationalisierung at home“ verbirgt. Außerdem lernen Sie, Ihren Namen in verschiedenen Sprachen und Schriften zu schreiben.

ZENTRUM FÜR SCHULFORSCHUNG UND LEHRERBILDUNG

- **Die Lehrerrolle im Wandel der Zeit**

Die Rolle von Lehrerinnen und Lehrern in Schule und Gesellschaft hat sich im Laufe der Jahrhunderte mehrfach gewandelt und ändert sich auch weiterhin. Erleben Sie die Pauker von gestern bei einer Fotoaktion, erdenken Sie mit uns die ideale Lehrkraft von morgen und testen Sie Ihr Wissen in einem Quiz zum schönsten Beruf der Welt.

ZENTRUM FÜR SCHULFORSCHUNG UND LEHRERBILDUNG



SCHNUPPER- VORLESUNGEN & SPRACHKURSE

In 30 Minuten erfahren Sie, wie spannend die wissenschaftliche Welt ist – und welche Sprachen bei uns erlernt werden können.

▪ Wer Visionen hat, sollte zur Leuchtgurke gehen!



18.30, 20.30, 22.30, Hörsaal PK 2.1

Wir schnappen uns schwebende Zollstöcke, hüpfende Ketten, leuchtende Gurken, blutende Kastanien und vieles mehr und gehen mit überraschenden Experimenten auf Wanderschaft durch die Welt der Biologie, Chemie und Physik. Obwohl es stinkt, kracht und im Zwerchfell zwick, spendieren Wasserkessel selbst bei minus 200 Grad ein anerkennendes Pfeifen!

PROF. DR. UWE HOHM,

INSTITUT FÜR PHYSIKALISCHE UND THEORETISCHE
CHEMIE

▪ Videobeweis im Fußball – Was lernen wir daraus?

18.30 Uhr, Hörsaal PK 4.1

Die Einführung des Videobeweises in der Bundesliga hat zu Diskussionen geführt. Doch was sagt eigentlich die Wissenschaft dazu? Der Vortrag beleuchtet das Thema aus einem neuen Blickwinkel. Und er zeigt, was wir daraus für die digitale Zusammenarbeit von örtlich verteilten Teams lernen können.

DR. HILKO PAULSEN,

INSTITUT FÜR PSYCHOLOGIE, ABT. ARBEITS-,
ORGANISATIONS- UND SOZIALPSYCHOLOGIE

Das Gauß-Haus Projekt: Vision eines internationalen Campus

18.30 Uhr, Hörsaal PK 3.3

Erfahren Sie mehr über die Vision eines internationalen Campus, das Gauß-Haus Projekt und was sich hinter dem Begriff „Internationalisierung at home“ verbirgt. Außerdem zeigen wir den Kurzfilm „10 Jahre Gauss Friends – 10 Jahre gelebte Willkommenskultur an der TU Braunschweig“.

YOUNOUSS WADJINNY,

ZENTRUM FÜR SCHULFORSCHUNG UND LEHRERBILDUNG

▪ Was passiert beim Fasten?

19.00 Uhr, Hörsaal SN 19.3

Ob Intervallfasten oder Heilfasten: Der zeitlich begrenzte Verzicht aufs Essen ist in der Ernährungsberatung ein viel diskutiertes Thema. Was aber passiert im Körper, wenn er keinen Energie-nachschub bekommt? Dieser Vortrag erklärt anschaulich die Biochemie des Fastens.

PROF. DR. KARSTEN HILLER,

INSTITUT FÜR BIOCHEMIE, BIOTECHNOLOGIE UND
BIOINFORMATIK

▪ **Wie man mit Zahlen lügt – eine Anleitung für den Alltag**

19.15 Uhr, Hörsaal PK 4.3

Egal ob Medien, Wissenschaft oder Politik – wer Argumente benötigt, verwendet Zahlen und Statistiken, um seine Meinung zu untermauern. Zahlen sind schließlich unbestechlich und objektiv. Doch ist das wirklich so? In diesem Vortrag werden einige Tricks erläutert, wie man mit Zahlen täuschen, lügen und betrügen kann.

DR. MARTIN BÄKER,

INSTITUT FÜR WERKSTOFFE

▪ **Vom Sportwagen zum E-Roadster**

19.15 Uhr, Hörsaal PK 4.1

Am IMAB haben wir den Sportwagenklassiker Cobra zum Elektroauto umgebaut, als Lehr- und Forschungsplattform. Entwurf, Aufbau und Testfahrten sind Themen zahlreicher studentischer Arbeiten. Mehr darüber und über die technischen Besonderheiten des E-Autos mit Hochleistungselektroantrieb erfahren Sie in diesem Vortrag.

PROF. DR. MARKUS HENKE,

INSTITUT FÜR ELEKTRISCHE MASCHINEN, ANTRIEBE UND BAHNEN (IMAB)

▪ **Apotheke aus dem Meer**

19.15 Uhr, Hörsaal SN 19.2

Im Meer hat sich eine enorme Artenvielfalt entwickelt. Schließlich hatte das Leben hier seinen Ursprung. Viele dieser marinen Organismen kommunizieren oder verteidigen sich mit Substanzen, die auch für die Medizin interessant sind. Einige haben es schon in die Anwendung geschafft, andere müssen noch erforscht werden.

PROF. DR. THOMAS LINDEL,

INSTITUT FÜR ORGANISCHE CHEMIE

▪ **Stinke ich? Die Olfaktorische Referenzstörung**

19.45 Uhr, Hörsaal SN 19.3

Die Olfaktorische Referenzstörung (ORS) ist ein wenig erforschtes Phänomen in der Psychologie. Menschen mit ORS befürchten, einen unangenehmen Körpergeruch zu verbreiten, obwohl der Geruch kaum oder gar nicht wahrnehmbar ist. Bisher ist wenig zu dieser Störung bekannt. In diesem Vortrag erfahren Sie die wichtigsten Erkenntnisse.

RENÉ SCHMIDT,

INSTITUT FÜR PSYCHOLOGIE, ABT. KLINISCHE

PSYCHOLOGIE, PSYCHOTHERAPIE UND DIAGNOSTIK

▪ **Wie schaffen Knochen ihren Knochenjob?** 

20.00 Uhr, Hörsaal PK 4.3

Knochen ist ein hochbelastbares Material, das sich an äußere Belastungen anpassen und sogar Brüche heilen kann. Wie gelingt es der Natur, einen solchen Werkstoff zu konstruieren? Was passiert, wenn ein Knochenbruch verheilt? Wie kann man die Heilung von Knochen durch Implantate unterstützen oder Knochen ersetzen? In einer Bühnenshow gehen wir diesen Fragen nach.

DR. MARTIN BÄKER, CARSTEN SIEMERS,

INSTITUT FÜR WERKSTOFFE

▪ **Visionen der individualisierten Arzneimitteltherapie**

20.30 Uhr, Hörsaal SN 19.3

Im Zentrum der Entwicklung innovativer Arzneimittel stehen die individuellen Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten: Von Bedeutung sind dabei die Kombination der Wirkstoffe, die maßgeschneiderte Dosierung und auch die passende Applikationsform. Erfahren Sie mehr zu unseren Visionen von innovativen Arzneimittelkonzepten und Herstellungsprozessen in diesem Vortrag.

DR. JAN HENRIK FINKE,

ZENTRUM FÜR PHARMAVERFAHRENSTECHNIK

▪ Die Sturmflut im Labor

21.00 Uhr, Hörsaal SN 19.2

Der Große Wellenkanal des Forschungszentrums Küste in Hannover ist über 300 m lang, 5 m breit und 7 m tief. Mit diesem Versuchsstand holen wir regelmäßig die Sturmfluten der Nordsee aus der Natur zu uns ins Labor. Wie machen wir das? Was genau wird dort untersucht und was können wir daraus lernen? Und warum überhaupt?

DR. MARKUS BRÜHL,

LEICHTWEISS-INSTITUT FÜR WASSERBAU, ABT. HYDRO-MECHANIK UND KÜSTENINGENIEURWESEN

▪ Schneller, weiter und immer leiser: moderne Flugtriebwerke

21.00 Uhr, Hörsaal PK 4.3

Wer in der letzten Zeit mit einem neueren Flugzeug wie einem Airbus A320neo oder einer Boeing 787 geflogen ist, hat sich vielleicht über das seltsame Geräusch der Triebwerke gewundert. In diesem Vortrag wird erklärt, warum moderne Flugtriebwerke viel effizienter und dabei auch noch leiser geworden sind.

CARSTEN SIEMERS,

INSTITUT FÜR WERKSTOFFE

▪ Warum alles nach unten fällt: Crashkurs Relativitätstheorie

21.45 Uhr, Hörsaal PK 4.3

Was man loslässt, fällt nach unten. Diese Alltagserfahrung zu erklären, ist schwieriger als man denkt. Erst die allgemeine Relativitätstheorie gibt eine umfassende Antwort: Dinge fallen nach unten, weil dort die Zeit langsamer vergeht. Warum das so ist (und was das eigentlich bedeutet), wird in diesem Vortrag geklärt.

DR. MARTIN BÄKER,

INSTITUT FÜR WERKSTOFFE

▪ Gravitationswellen – Jahrhundertentdeckung der Physik

22.30 Uhr, Hörsaal PK 4.3

Die Entdeckung von Gravitationswellen im Februar 2016 gilt als ein Jahrhundertereignis, für das es ein Jahr später den Nobelpreis gab. Aber was genau sind Gravitationswellen? Wie entstehen sie? Was bedeutet es, wenn sich der Raum „verzerrt“ und wie kann man so eine Verzerrung nachweisen? Der Vortrag liefert Antworten.

DR. MARTIN BÄKER,

INSTITUT FÜR WERKSTOFFE

Theater erleben: öffentliche Probe der TUBS-Players

19.00-21.30 Uhr, Hörsaal SN 19.1 

Theater ist ein Ort des Verwandelns. Erleben Sie, wie Studierende den Hörsaal in ein Theater verwandeln. Seien Sie Teil der aufregenden Reise zur Uraufführung von Jessica Swale's englischsprachigem Original der Vorlesungsparodie „All's Will that Ends Will“. Ein Shakespeare-Experte trifft auf Hamlet & Co. Ein vergnüglicher Abend mit Musik und Tanz.
INSTITUT FÜR ANGLISTIK UND AMERIKANISTIK,
TUBS-PLAYERS

Powerpoint-Karaoke

22.15-23.30 Uhr, Hörsaal SN 19.1



Eine unbekannte Powerpoint-Präsentation vortragen? Jeweils vier mutige Studierende und Lehrende des Instituts für

Anglistik und Amerikanistik stellen sich in einem freundschaftlichen Wettbewerb den fremden Folien. Spielerisch setzt sich das Format dabei mit der Rolle der Performance als Qualitätsmerkmal des wissenschaftlichen Vortrags auseinander.

STUDIERENDE UND LEHRENDE DES INSTITUTS FÜR
ANGLISTIK UND AMERIKANISTIK

- **Portugiesische Sprachreise**

18.00 Uhr, Hörsaal PK 3.2

Vom Seefahrer zum Entdecker: Über 200 Millionen Menschen aus unterschiedlichen Ländern sprechen Portugiesisch. Lernen Sie die portugiesische Sprache und die wichtigsten sprachlichen und kulturellen Unterschiede zwischen Portugal und Brasilien kennen.

ANA VIEGAS ATALAIA, SPRACHENZENTRUM

- **Sprachen lernen, wie wäre es mit Russisch?**

18.45 Uhr, Hörsaal PK 3.1

In nur 30 Minuten lernen Sie das russische Alphabet kennen und vertiefen sich in die Kultur und Traditionen eines Ihnen noch unbekanntes Russlands.

DR. IRYNA GAVRYKOVA, SPRACHENZENTRUM

- **Mit einem Latin-Hit Spanisch lernen**

18.45 Uhr, Hörsaal PK 3.2

Sie lernen, sich gegenseitig auf Spanisch vorzustellen. Außerdem erfahren Sie durch das Lied „La bicicleta“ mehr über Verkehrsmittel und die Verwendung des Verbs „gustar“ (auf deutsch: gefallen, mögen). Genießen Sie einen musikalischen und lustigen Abend mit uns.

SOLEDAD LÉVANO-CASAS, SPRACHENZENTRUM

- **Russisch spielerisch**

19.30 Uhr, Hörsaal PK 3.1

Bei uns können Sie spielerisch 40 Russischvokabeln in nur 30 Minuten lernen. Außerdem erfahren Sie, wie Sie in kleinen Schritten von einzelnen Vokabeln zu kurzen Geschichten kommen.

DARIA KARAKULOVA, SPRACHENZENTRUM

- **Arabisch für jeden Tag**

19.30 Uhr, Hörsaal PK 3.2

Wir vermitteln Ihnen einen ersten Kontakt mit der arabischen Sprache und mit der arabischen Lebensweise. Sie lernen erste arabische Wörter und wichtige Redewendungen, zum Beispiel die Begrüßung, die Verabschiedung und die Danksagung.

MAISSAA MARKABI, SPRACHENZENTRUM

- **Chinesisch mit ABC lernen**

20.15 Uhr, Hörsaal PK 3.1

Chinesisch ist eine Zeichensprache, aber man kann Chinesisch trotzdem mit lateinischen Buchstaben lernen. Und wie? Das erfahren Sie in unserem Schnupperkurs.

FENGJUN MA, SPRACHENZENTRUM

- **Französisch – sprachlicher Apéritif**

20.15 Uhr, Hörsaal PK 3.2

Sie wollen bald nach Frankreich oder in ein französischsprachiges Land? Hier sind Sie richtig! In diesem Schnupperkurs lernen Sie einfache Sätze für einen gelungenen Urlaub.

VÉRONIQUE PERRIN-GOTTFELD, SPRACHENZENTRUM

- **Deutsch als Fremdsprache – der Spieleworkshop**

21.00 Uhr, Hörsaal PK 3.1

Haben Sie Lust auf ein Spiel zur deutschen Sprache? Bei diesem Spiel üben Sie mit uns gemeinsam Grammatik und Wortschatz. Sie erkunden die deutsche Sprache in einer entspannten Atmosphäre und sprechen mit Gleichgesinnten.

ASSINJA DEMJJANOW, LJUDMILA SCHIKOWSKI, SPRACHENZENTRUM

- **Polnisch zum Mitnehmen**

21.00 Uhr, Hörsaal PK 3.2

Überlegen Sie Polnisch zu lernen oder an einer Sprachreise teilzunehmen, wissen aber, dass Polnisch nicht die einfachste Sprache der Welt ist? In diesem Kurs bekommen Sie erste Eindrücke und können schon ein paar Erfolge genießen.

IZABELA WIATR, SPRACHENZENTRUM

FÜHRUNGEN

Ort	Schleinitzstraße	Okerhochhaus	Universitätsplatz	Universitätsplatz	Audimax	Biozentrum		
Zeit	Treffpunkt: Schleinitzstr. 23 Karten: elenia-Stand max. 15 Personen	Karten/Treffpunkt: Pockelsstr. 3, vor den Fahrstühlen, EG max. 10 Personen	Karten/Treffpunkt: Infopoint max. 20 Personen	Karten/Treffpunkt: Infopoint max. 25 Personen	Karten/Treffpunkt: Stand des NFL max. 20 Personen	Karten/Treffpunkt: Infopoint vor dem Biozentrum, Spielmannstr. 7 max. 15 Personen		
18.00		Pünktlich wie die Eisenbahn						
18.15								
18.30			Schnee im Sommer? – Prüftechnik zum Erleben			Zebrafische – Zucht und Haltung		
18.45								
19.00		Pünktlich wie die Eisenbahn		Wildbienen in der Stadt	Die Flugzeug- forschenden	Enzymforschung im 21. Jahrhundert	Einblick in die Gehirnforschung	Einblick in die Mikrobiologie
19.15	Unter Hochspannung							
19.30			Schnee im Sommer? – Prüftechnik zum Erleben			Zebrafische – Zucht und Haltung		
19.45							Expedition ins Genlabor (19.50 Uhr, max. 20 Pers.)	Einblick in die Mikrobiologie
20.00	Unter Hochspannung	Pünktlich wie die Eisenbahn		Wildbienen in der Stadt	Die Flugzeug- forschenden	Enzymforschung im 21. Jahrhundert		
20.15								
20.30			Schnee im Sommer? – Prüftechnik zum Erleben			Zebrafische – Zucht und Haltung	Einblick in die Gehirnforschung	
20.45	Unter Hochspannung							
21.00		Pünktlich wie die Eisenbahn			Die Flugzeug- forschenden	Enzymforschung im 21. Jahrhundert	Expedition ins Genlabor (20.50 Uhr, max. 20 Pers.)	Einblick in die Mikrobiologie
21.15								
21.30	Unter Hochspannung							
21.45								
22.00		Pünktlich wie die Eisenbahn					Einblick in die Gehirnforschung	
22.15	Unter Hochspannung							
22.30								
22.45								
23.00	Unter Hochspannung							
23.15								
23.30								



Das komplette Programm
– die persönliche
TU-Night planen:
www.tunight.de



Das Verzeichnis der
beteiligten Institute
und Einrichtungen:
www.tunight.de

SCHNUPPERVERLESUNGEN, SPRACHKURSE UND MEHR

Ort Zeit	Biozentrum Raum 272, 2. OG	Oker-Lounge Am Okerufer	Hörsaal PK 2.1 Am Okerufer	Hörsaal PK 3.1 Am Okerufer	Hörsaal PK 3.2 Am Okerufer	Hörsaal PK 3.3 Am Okerufer	Architektur- pavillon, Garten
18.00					Portugiesische Sprachreise		
18.15	Du bist nicht allein: Das Mikrobiom im Darm						
18.30			Wer Visionen hat, sollte zur Leucht- gurke gehen!				Das Gauß-Haus Projekt: Vision ei- nes internationalen Campus
18.45				Sprachen lernen, wie wäre es mit Russisch?	Mit einem Latin-Hit Spanisch lernen		
19.00	Gentechnik im Alltag	Science Talk Engineering 4.0 – Arbeiten in der digitalen Welt von morgen					
19.15							Zu Gast in Arkadien
19.30				Russisch spielerisch	Arabisch für jeden Tag		
19.45		Du weißt etwas. Aber was weißt Du über die Welt? Ein wissen- schaftsphilosophi- sches Streitgespräch					
20.00	Leuchtende Zebra- fischgehirne als Forschungsmodelle						
20.15				Chinesisch mit dem ABC lernen	Französisch – sprachlicher Apéritif	Fishbowl-Diskussion Future is unwritten – Visionen und Perspektiven von Studierenden	
20.30		Science Talk Arzneimitteltherapie – Individualisierung – Visionen	Wer Visionen hat, sollte zur Leucht- gurke gehen!				
20.45	Vom Lernen und Vergessen						
21.00					Polnisch zum Mitnehmen		
21.15		Oker-Lounge-Bar: SingDing		Deutsch als Fremdsprache – der Spieleworkshop			
21.30							
21.45							
22.00		Forschungsgespräch Wie ist das Wetter auf dem Merkur? – Raumfahrtmission „BepiColombo“					
22.15							
22.30			Wer Visionen hat, sollte zur Leucht- gurke gehen!				
22.45							
23.00							
23.15							
23.30		Oker-Lounge-Bar: Til Fjell					
23.45							

Impressum | Herausgeber: Die Präsidentin der Technischen Universität Braunschweig, Universitäts-
platz 2, 38106 Braunschweig | **Redaktion & Layout:** Technische Universität Braunschweig, Presse und
Kommunikation: Dr. Elisabeth Hoffmann (V.i.S.d.P.), Dr. Saskia Frank, Regina Eckhoff, Anna Krings,
Ulrike Rolf, Fabienne Nebel, Larissa Plate, Andrea Hoferichter, Tel.: 0531 391-4132, E-Mail: tunight@
tu-braunschweig.de | **Auflage:** 47.500 | **Verlag:** BVZ Medienhaus GmbH, Hintern Brüdern 23, 38100
Braunschweig | **Anzeigen:** TU Braunschweig | **Druck:** Druckzentrum Braunschweig GmbH, Christian-
Pommer-Str. 45, 38112 Braunschweig | **Fotos:** TU Braunschweig, You Silence | Bird/Sebastian Weiß,
Die Nerven/Ralv Milberg, Symbiz/Michael Breyer, TENS/TENS, Wolkenkratzer, Rascal/Rascal, Sample/
Eric Pankow, ex-tales/Olf Frankson, Til Fjell/Kerstin Seyrl | Kathrin Burghardt/Tobias Tank (Motive) |
Mai 2018 | Änderungen im Programm behalten wir uns vor.



Gefördert von
Ecki Wohlgehagen
 Stiftung

trüheränderisch verwaltet durch die **BÜRGER**  **STIFTUNG** Braunschweig



ANFAHRT

Am 16. Juni 2018 ist die Zufahrt zum Zentralbereich der TU Braunschweig für PKW nicht möglich.

Da der Parkraum begrenzt ist, empfehlen wir, die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen: Straßenbahn-Linien M 1 und M 2 bis Haltestelle „Mühlenfordstraße“, Bus-Linien 419, 429 und 426 bis Haltestelle „Pockelsstraße“.